



# Gemeindenachrichten

*Frohe Weihnachten, ein gutes neues Jahr,  
viel Gesundheit und Erfolg  
wünscht Ihre Marktgemeinde Kremsmünster*



## Erholungsparadies Schachenteiche

Amtliche Mitteilung  
Zugestellt durch Post.at  
Nr. 1/2013

### EISSTOCKSCHIESSEN

Das reinste Wellness-Paradies ist der Schachenwald in Kremsmünster: aktiver Sport, Spaziergänge oder einfach die Landschaft genießen - ob Sommer oder Winter.

**60 Jahre Kinderfasching** S 2  
Geschichte und Trends

**Smartphone-App** S 3  
Die Gemeinde schickt Infos auch aufs Handy

**Kindergarten-Anmeldung** S 5  
Freitag, 8. März 2013

**Kremsmünsterer Autoren** S 9  
Neue Bücher

**Entsorgungsplan 2013** S 13-16  
Für alle Abfälle und Altstoffe zum Herausnehmen

**Terminkalender** S 18-19  
22 Veranstaltungen

**Energie sparen** S 24-27  
Energiespartipps, Radbotschafter, Gratis-Beratung, ...

**Termine/Ärzte/Notrufe** S 28



# 60 Jahre Kinderfasching

Am Sonntag, den 3. Februar gibt es zum 60. Mal den Kinderfasching der Naturfreunde.

Von Uschi Schwaiger,  
Schriftführung Natur-  
freunde Kremsmünster



Kinderfasching einst und heute



Teilnehmer aus den Anfängen des Kinderfaschings bestätigen heute noch, dass für diese Generation die ersten Veranstaltungen ein großes Erlebnis waren. Auch die Bevölkerung nahm diese mit Begeisterung an. Mit einfachen Mitteln wurden die Kinder kostümiert und auf den Kinderfasching geschickt.

Der damalige Obmann Willi Koenings und sein Ausschuss organisierten 1954 erstmals einen großen Faschingsumzug. Am frühen Nachmittag wurde der Zug mit 250 Kindern im Hof des Hauses Markt 39 der Familie Kapfer zusammengestellt. Vorne weg marschierte die Marktmusik und die maskierten Kinder im Alter von 3 bis 15 Jahren. Sie zogen durch den Markt zum Gasthaus „Goldene Sonne“ Oberndorfer. Dort befand sich der größte Saal von Kremsmünster mit Platz für 450 bis 500 Personen. An 400 Kinder wurde Kakao und Gebäck ausgeteilt.

## Faschingsumzug mit Prinzenpaar

1955 fand ein Faschingsumzug mit Wagen und 350 Kindern statt. 100 Kinder fuhren auf den geschmückten Wagen mit. Es gab ein Prinzenpaar mit dem Hofstaat und eine Garde eskortierte den Wagen. Eine Hochzeitskutsche, ein Indianerwagen, Märchenwagen wie Dornröschen, Schneewittchen, Froschkönig, der Wolf und die 7 Geißlein und 250

Kinder folgten in einem langen Zug. Laut Gendarmerie befanden sich 3000 Zuschauer im Markt. Der Oberndorfer Saal musste wegen Überfüllung polizeilich gesperrt werden. 1961 bekamen die Kinder zum ersten Mal Packerl überreicht, gefüllt mit frischen Faschingskrapfen und Süßigkeiten. Preis pro Packerl: 4 Schilling.

1964 wurde das Gasthaus Oberndorfer geschlossen. Der nächste Veranstaltungsort Gasthaus „Goldener Stern“ Pramhas war bald zu klein für die vielen Kinder. So wurde der Kinderfasching in das Gasthaus Schnur verlegt. Von 1969 bis 1990 war das Bahnhofsgasthaus König-Schmidthaler Herberge des Kinderfaschings. Aber auch hier war der Platz immer sehr knapp.

## Bezirkssporthalle ab 1993

1993 anlässlich des 40. Kinderfaschings wurde dann die Bezirkssporthalle angemietet. Dort gibt es jetzt genug Platz für die 350 teilnehmenden Kinder und deren Eltern und Großeltern, von denen schon viele in ihrer Kinderzeit selber dabei waren.

Das Programm für den Kinderball gestaltete von jeher die Naturfreunde Kindergruppe. Waren es in den ersten Jahren Märchenfilme, Kasperltheater, Zauberer, Reigen- und Singspiele die die Kinder begeisterten änderte sich das. Über 20 Jahre unterhielten Onkel Peter und Onkel Sepp die Kinder mit Musik, Tanz und Geschichten. Heute gibt es eine Bastelecke, Glücksrad, Schleuderbilder, eine Krabbelecke, Musik, Tanz, Spiele und vieles mehr.

## Termin: Sonntag, 3. Februar 2013

Ein Trend der letzten zehn Jahre ist, dass auch die Eltern in schönen Kostümen erscheinen. Noch immer werden 300 Packerl an die Kinder verteilt. Dieses Jahr mitsamt vielen Überraschungen am Sonntag, den 3. Februar 2013, 14 Uhr, in der Bezirkssporthalle. Eine Kinderdisco, eine Fotoausstellung und ein neues Bühnenbild sind auch dabei.



## Beschlüsse der Gemeindegremien

### Nachtragsvoranschlag für 2012

Bei Einnahmen von 12.423.500 Euro im Ordentlichen Haushalt wird voraussichtlich ein Überschuss in Höhe von 50.000 Euro erzielt. Die Einnahmen sind gegenüber dem Voranschlag um fast eine halbe Million Euro gestiegen, was insbesondere der guten Konjunktur zu verdanken ist. Zuführungen zu den Investitionen sind damit in Höhe von 296.000 Euro möglich.

Im Investitionshaushalt (Außerordentlicher Haushalt) konnten daher einige alte Projekte ausfinanziert werden. Wesentliche Ausgabenposten sind zwei Kommunalfahrzeuge für den Wirtschaftshof, die Schachtsanierung für den Kanalbau und die Erstellung eines Leitungskatasters. Der gesamte Nachtragsvoranschlag wurde einstimmig von den Gemeinderatsmitgliedern genehmigt.

Neu ist ein Globalbudget für die drei Feuerwehren Kremsmünster, Irndorf und Krühub, die in Zukunft mehr Verantwortung für die eigenen Finanzen haben werden. Eine moderne Vorgangsweise, die mit Leistungsverträgen zwischen den Feuerwehren und der Gemeinde inhaltlich abgesichert und mehrheitlich beschlossen wurden.

### Ehrungen der Gemeinde

37 Sportlerinnen und Sportler sowie Funktionäre der Sektionen Faustball, Schützen, Tennis, Tischtennis, Leichtathletik, Volleyball und Fußball wurden vom Gemeinderat mit dem Sportehrenzeichen in Gold, Silber oder Bronze für verschiedene Ehrungen und Leistungen ausgezeichnet. Die Vergabe erfolgt am 25. Jänner 2013 in einem würdigen Rahmen. Weiters wurde aufgrund der Änderung der Gemeindeordnung (erfolgte mit dem OÖ. Auszeichnungsänderungsgesetz), in der die Regelungen für die Verleihung von Ehrenzeichen niedergeschrieben sind, eine neue Satzung für Ehrungen durch die Marktgemeinde Kremsmünster formuliert und einstimmig

beschlossen. Darin wurden die vorhandenen Satzungen der Marktgemeinde (Ehrenbürger, Ehrenring und Ehrennadel) zusammengeführt und vereinheitlicht. Neu sind unter anderem das generelle Erfordernis einer Drei-Viertel-Mehrheit und genauere Aberkennungsbestimmungen.

*Gemäß § 54 Abs. 6 der Oö. GemO ist die Einsichtnahme in die genehmigten und unterfertigten Verhandlungsschriften öffentlicher Gemeinderatssitzungen jedermann erlaubt: Während der Amtsstunden im Rathaus, 2. Stock, Zimmer 25, Amtsleitung, oder im Internet unter [www.kremsmuenster.at/politik](http://www.kremsmuenster.at/politik). Hinweis: Die Genehmigung erfolgt erst mit der nachfolgenden Gemeinderatssitzung.*

## Gemeindeinfos am Smartphone: App Gem2Go

Seit rund 15 Jahren zeigt die Marktgemeinde Kremsmünster in Österreich vor, wie die neuen elektronischen Medien zum Nutzen der Bürgerinnen und Bürger eingesetzt werden können. Nun wurde eine mobile App für Informationen an Bürger und Touristen veröffentlicht: Gem2Go. Mit dieser App für iPhone und Android-Smartphones können die Bürger in Sekundenschnelle alle Informationen über die Gemeinde abrufen: aktuelle News, welche Veranstaltungen finden statt, das Gemeinderatsprotokoll lesen, Ärztedienste, Gastronomie und Unterkünfte oder einfach die Fo-

tos der letzten Veranstaltungen ansehen.

### Kostenlos im App-Store

Das alles ist natürlich kostenlos. Einfach im App-Store von Apple oder Android nach „Gem2Go“ suchen und auf Kremsmünster einstellen. Die Windows-Version folgt in den nächsten Monaten. Der Mehrwert diese Applikation: Auch andere Gemeinden werden diese App nützen, das bedeutet, dass die gleiche App auch z.B. in Eberstalzell, in Sierning, in Garsten, in Steyr, in Kufstein, in Langenlois funktioniert. Ein Download = Information aus vielen Gemeinden Österreichs = eine gemeinsame Kommunikationsplattform der Gemeinden Österreichs.

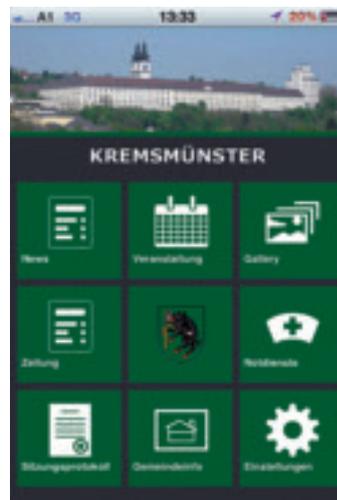
Kremsmünster hat damit alleine heuer neben der neuen Bürger-App folgende E-Government-Neuigkeiten präsentiert: eine Beschwerdemanagement-App für Smartphones, die Duale Zustellung für elektronische Rechnungslegung, QR-Codes in der Gemeindezeitung und bereits im Juni 2012 als erste Gemeinde Österreichs ein Open-Government-Data-Portal für Budget- und Geodaten veröffentlicht.

### Weitere Informationen:

[www.kremsmuenster.at/  
e-government](http://www.kremsmuenster.at/e-government)

[www.kremsmuenster.at/getapp](http://www.kremsmuenster.at/getapp)

Freuen sich über die gelungene Präsentation der neuen Gemeinde-App: Gemdat-Geschäftsführer Josef Strasser, Bürgermeister Gerhard Obernberger, RIS-Geschäftsführer Daniel Holzer (v.l.n.r.)





## Neue Apotheke in der Hofwiese in Bau

Die Spatenstichfeier für die neue Apotheke in der Hofwiese neben dem Sparfand am 8. November 2012 statt. Die voraussichtliche Fertigstellung ist mit Herbst 2013 geplant. Die Apotheke im Ortszentrum bleibt weiterhin bestehen, sodass Apotheker Mag Gustav Schüller dann zwei Apotheken im Ort führen wird.

## Denk KLObal, schütz den Kanal!

Das WC ist kein Mistkübel! Es entstehen oft erhebliche Mehrkosten durch missbräuchliche Abfallsorgung über das Kanalnetz. Babywindeln, Feuchttücher, Tierkadaver, Essensreste, ... – der Kanal wird oft missbräuchlich zur vermeintlich „billigen und einfachen Abfallentsorgung“ verwendet.

Das kann schwerwiegende Folgen nach sich ziehen und verur-

sacht Mehrkosten in Millionenhöhe! Mehrkosten, die sich direkt auf die Kanalbenutzungsgebühren auswirken. Dabei hat es jeder selbst in der Hand, dass die Kosten nicht weiter steigen: Hygieneartikel wie Tampons oder Windeln, die Kanalpumpwerke und Maschinen auf den Kläranlagen schwer beschädigen können, sind über den Restmüll zu entsorgen. Dies gilt selbstverständlich auch für Katzenstreu und andere Feststoffe. Öle, die Abflüsse und Kanäle verstopfen, finden im „Öli“ Platz. Die Initiative „Denk KLObal, schütz' den Kanal!“ gibt Spar-Tipps auf: [www.klobal.at](http://www.klobal.at)



## Brandschutz in der Weihnachtszeit

Alle Jahre wieder steigen in der Advent- und Weihnachtszeit die Brandfälle sprunghaft an. In den meisten Fällen sind Leichtsinn und Unachtsamkeit die Gründe für rund 500 Wohnungsbrände in Österreich.

Wichtige Tipps des Zivilschutzverbandes, damit Ihre Weihnachtsfeier nicht zum Wohnungsbrand führt:

- Lassen Sie offenes Feuer und Licht nie ohne Aufsicht!
- Stellen Sie Ihren Adventkranz, das Weihnachtsgesteck oder den Christbaum nicht unmittelbar direkt auf bzw. neben brennbare Stoffe wie Polstermöbel und Vorhänge.
- Achten Sie besonders am Weihnachtsabend auf Ihren Adventkranz. Dieser ist zu diesem Zeitpunkt bereits ausgetrocknet und entzündet sich explosionsartig.
- Schaffen Sie sich einen standsicheren Christbaumfuß an, der wöglichlich mit Wasser gefüllt werden kann.
- Achten Sie darauf, dass Zweige und Dekorationsmaterial einen möglichst großen Abstand zu den Kerzen aufweisen.
- Entzünden Sie die Kerzen Ihres Christbaumes von oben nach unten und löschen Sie diese natürlich von unten nach oben aus. Lassen Sie die Kerzen nie ganz herunterbrennen.
- Ihre Weihnachtsgeschenke, der Christbaum und andere brennbare Materialien sind durch die glühend abspritzenden Funken der Wunderkerzen und Sternspritzer akut gefährdet.
- Das Reisig der Adventkränze, der Weihnachtsgestecke und Christbäume trocknet in einer warmen Wohnung innerhalb einer Woche aus. Die ausgetrockneten Nadeln können durch einen Funken oder eine ganz herunterbrennende Kerze entzündet werden und explosionsartig verbrennen.
- Einen Kübel Wasser, eine Wolldecke (keine Kunstfaser) oder einen Feuerlöscher sollten Sie als Löschhilfe in der Nähe bereithalten.



## Kindergarten: Anmeldung für 2013/14

Die Vormerkungen für das kommende Kindergartenjahr werden an den nachstehenden Terminen entgegen genommen. Die endgültige Aufnahme kann erst erfolgen, wenn alle Kinder vorgemerkt sind.

Spätester Vormerktermin in allen Kindergärten: Freitag, 8. März 2013. Später einlangende Anmeldungen können nur auf Restplätze verwiesen werden. Es ist grundsätzlich der nächstgelegene Kindergarten zu besuchen.

### Kindergarten Markt

Franz-Hönig-Straße 10, Tel. 78 01, KG-Leiterin Anneliese Mickla; Vormerktermin: Montag, 4. und Dienstag, 5. Februar 2013 jeweils von 14 – 16:30 Uhr; Anmeldeschluss Freitag, 8. März 2013

### Kindergarten Krühub

Guntendorf 32, Tel. 68 70, KG-Leiterin Margarethe Leitner; Vormerktermin ab 7. Jänner 2013 täglich von 12:30 – 13:00 Uhr; Anmeldeschluss Freitag, 8. März 2013

### Kindergarten Kremsegg

Josef-Lederhilger-Straße 1, Tel. 84 02, KG-Leiterin Elisabeth Müller; Vormerktermin Montag, 4. und Dienstag, 5. Februar 2013 jeweils von 14 – 16 Uhr; Anmeldeschluss Freitag, 8. März 2013

### Kindergarten Schulzentrum

Alterserweiterte Gruppe für 2-6 jährige Kinder, Schulstraße 7, Tel. 52 23-34, Kindergartenleiterin Maria Haider, Vormerktermin: Montag, 4. Februar 2013 von 8:30 – 15 Uhr; Anmeldeschluss Freitag, 8. März 2013

### Kindergarten Stift

Burgfried 1, Tel. 77 01, KG-Leiterin Kerstin Baumgartner; Vormerktermin Montag, 4. und Dienstag, 5. Februar 2013 jeweils von 14 – 16 Uhr; Anmeldeschluss Fr, 8. März 2013

### Greiner-Krabbelstube

Für Kinder von 1 bis 3 Jahren; Kontakt: Barbara Schamberger, Verein Drehscheibe Kind, Steyr, Tel. (07252) 480 99, Montag bis Freitag 9 – 12 Uhr

Vormerktermin, Montag, 4. Februar 2013 von 8.30 – 14 Uhr in der Greiner Krabbelstube, Greinerstraße 66; Anmeldeschluss Freitag, 8. März 2013

## Rollentausch im Stiftsgymnasium Kremsmünster

Vor kurzem kam es im Stiftsgymnasium zu einem Rollentausch: Die Schüler/innen kümmerten sich um die Gesundheit ihrer Lehrkräfte.

### Zivilisationskrankheit Diabetes

Im Rahmen eines Projektes des Wahlpflichtgegenstandes (WPG) Biologie informierten sich die Jugendlichen aus der 7. Klasse, mit tatkräftiger Unterstützung des Krankenhauses Wels, über die immer häufiger vorkommende Zivilisationskrankheit Diabetes Mellitus II, auch Altersdiabetes genannt.

Stiftsgymnasium: Michael Oppitz und Carla Kalchmair informieren P. Tassilo Boxleitner über seine Zuckerwerte



Bald stellte sich ihnen die Frage, wie es wohl um die Gesundheit der Lehrer/innen und Patres bestellt sei. Somit wurde die Idee für das Projekt „DIABETESFREI“ geboren. Durch einen weiteren Besuch im Krankenhaus und Selbsttestungen wurden Erfahrungen und weitere Informationen gesammelt.

### SchülerInnen als „Jung-Biologen“

Mit der Aussicht auf ein gutes Frühstück, das die Teilnehmer/innen des Wahlpflichtfaches vorbereiteten, meldeten sich 40 Freiwillige aus dem Lehrkörper und dem Stift, welche sich zwei Mal von den Schülern/innen stechen ließen.

Die „Jung-Biolog/innen“ werteten die Ergebnisse aus; sie fielen weitgehend positiv aus – nur wenige wiesen leicht erhöhte Werte auf. Die Schüler/innen „belehrteten“ ihre „Patient/innen“ über vorbeugende Maßnahmen, die diese nun ergreifen können.

### Projektplanung und Projektdurchführung

So tauschten Schüler/innen und Lehrer/innen am Stiftsgymnasium nicht nur kurzzeitig die Rollen, sondern die Schüler/innen des WPG Biologie lernten dabei auch, wie man ein Projekt plant und durchführt!

# Zwei Firmen-Jubiläen und neue Geschäfte in Kremsmünster



Chill-out Party mit Vernissage zur 10. Jahresfeier der Contentschmiede.

## 10 Jahre CONTENTSCHMIEDE WERBEAGENTUR

Mit einer tollen Chill-out Party feierte die ortsansässige Werbeagentur Contentschmiede Ende September ihr 10jähriges Jubiläum. Unter dem Motto: „Nach 10 Jahren darf man auch mal abhängen“ lud Firmenchefin Sandra Taibon Kunden, Freunde und Geschäftspartner in die Club-Lounge vom Gasthaus Hühthmayr. Mit der Vernissage „Best of Contentschmiede“ überraschte die Agentur dann die anwesenden Kunden - 25 Exponate wurden ausgestellt und im wahrsten Sinne auch abgehängt: die Kunden durften sich die Bilder mit nach Hause nehmen.

Sichtlich wohl gefühlt haben an diesem Abend nebst namhaften Kunden aus ganz Oberösterreich auch Bürgermeister Obernberger, sowie eine starke Delegation der Kremsmünsterer Wirtschaft - gefeiert wurde bis in die späten Nachtstunden.



Bürgermeister Obernberger nahm das Gemälde für die Gemeinde in Empfang.

**Die Club-Lounge im Gasthaus Hühthmayr** hat normalerweise nur Freitag/Samstag geöffnet. Für Firmenfeiern kann sie jedoch zu jeder Zeit angemietet werden. **Das Catering aus der kreativen Hand von Mario Schmidthaler wurde übrigens von allen in den höchsten Tönen gelobt!**

**Aktuell im Dezember:** Die ClubLounge hat von Dienstag bis Samstag ab 19 Uhr geöffnet!

## Neu in Kremsmünster: U10 - MODE FÜR KINDER

Ende November öffnete Britta Siegl ihren U10-Shop am Marktplatz 29 (Herwerthnerhaus, seitlich bei Bipa). Geboten wird lässige Mode für Mädels und Jungs von 0-14 Jahren in den Größen 0-176. **Anlässlich der Eröffnung gibt es für alle Neukunden eine -10 % Aktion.** Einfach Kupon im Geschäft ausfüllen!

**Öffnungszeiten:**  
**Mo-Fr von 8.30-12.00 Uhr und 14.00-18.00 Uhr sowie Sa von 9.00-12.00 Uhr.**



Tolles Catering in der Club Lounge vom Gasthaus Hühthmayr.

## 15 Jahre OPTIK APPL

Im September feierte Optik Uhren Schmuck Appl mit einer tollen Aktionswoche sein 15jähriges Bestehen in Kremsmünster. Anlässlich des Jubiläums wurde im Sommer das Geschäft umgebaut und modernisiert.



Das umgebaute Geschäft von Appl

## JIMMY'S PIZZERIA neu!

Ende Oktober ist Jimmy's Pizzeria von der Hauptstraße auf den Marktplatz übersiedelt. Im neuen, sehr gepflegten Schnellimbiss-Restaurant mit Sitzgelegenheit werden Pizzavariationen ebenso geboten wie Kebap, Dürüm und andere türkische Spezialitäten!

# Genusskaufleute spenden 600,- Euro für das KIT des Roten Kreuzes



v.l.: Susanne Hoffelner (Genusskaufleute), Franz Leisch (Rotes Kreuz), Lisa Artmayr + Wolfgang Eglseer (Genusskaufleute), Raffaella Ziegler (Gesunde Gemeinde)

Die Kremsmünsterer Genusskaufleute luden am 15. Oktober im Rahmen des Burnout-Vortrages der Gesunden Gemeinde zur Gratis-Schmankerlverkostung. **Nach dem Motto „Gratis, aber nicht umsonst“ wurde an diesem Abend ein Spendenaufruf gestartet, mit dem Vorsatz, den Erlös zu verdoppeln und dem Krisen-Interventions-Team zur Verfügung zu stellen.** Und so konnte an den Bezirkstellenleiter des Roten Kreuzes, Franz Leisch, ein Scheck in der Höhe von 600,- Euro übergeben werden. „Wir sind sehr glücklich darüber, dass das KIT für diese großzügige Spende ausgewählt wurde. Mit diesem Betrag werden wir die kontinuierliche Aus- und Weiterbildung der 16 Ehrenamtlichen des KIT im Bezirk kräftig unterstützen“, freut sich Franz Leisch und erklärt das Aufgabengebiet vom KIT: Krisenintervention ist die Erste Hilfe im psychosozialen

alen Bereich. Wo immer ein Unfall mit Todesfolge, ein Unglück oder ein Suizidfall vorliegt, wird das KIT von den Einsatzkräften (Rettung, Polizei) angefordert. Großereignisse wie das Seilbahnunglück in Kaprun haben gezeigt, dass Erste Hilfe eben weit über das Physische hinaus geht. Manchmal ist es nur ein Hände halten oder Reden, manchmal auch Deeskalierung. In jedem Fall ist das KIT die Nahtstelle zwischen dem Ereignis und der psychischen Nachversorgung. Die Genusskaufleute Kremsmünster freuen sich, dass ihre Spende einer wichtigen Teilorganisation des Roten Kreuzes hilft, ihre Arbeit auch weiterhin so professionell zu machen.

## NEUES HANDARBEITSGESCHÄFT

Nachdem Alexandra Wiesmairs „Kreative Handarbeit“ mit Ende Dezember geschlossen wird, erweitert das Modeatelier Kapfersöllradl sein Sortiment mit Näh- und Handarbeitsartikel aller Art. Das Geschäft am Marktplatz 11 wird im Dezember umgebaut, um Platz für die neuen Artikel zu schaffen, die **ab Fr. 4. Jänner 2013 erhältlich sind!** Weiters: **Das Modeatelier ist ab 4. Jänner Putzereiannahmestelle!** Marktplatz 11, Tel. 07583/6810

## STEIRERWIRT übersiedelt in die Stiftsschank

Man wird ihn vermissen, den steirischen Charme im Schloss Kremsegg, doch ganz aus der Welt ist er ja Gott sei Dank nicht. **Bis 26. Dezember hat der Steirerwirt im Schloss noch geöffnet, danach wird in die Stiftsschank übersiedelt.** Den Namen „Steirerwirt“ wird es dann nicht mehr geben, wohl aber die gewohnt ausgezeichnete Küche. **Am 23. Jänner öffnet die Stiftsschank nach kurzer Umbauphase wieder die Pforten.**

## Neu in Kremsmünster: HOME STYLE ATELIER

Am 26. Oktober übersiedelte Rudi Hackl mit seinem Möbelstudio in das neue Geschäft an der Spitze Hauptstraße/Franz-Hönigstraße (Watzenböck-Haus) Seine Frau Margit Hackl hat dazu ein sehr schickes Geschäft mit „schönen Sachen zum Wohnen“ eingerichtet. Von der Tischdeko bis zu lieben Geschenkideen ist das HOME STYLE Atelier eine wahre Inspiration für alles, was der Seele gut tut. **Öffnungszeiten: Mo, Di, Do, Fr 9-12, 15-18 Uhr; Mi, Sa 9-12 Uhr**





## Konsulent Rudolf Lughofer: Verdienste um die Volkskultur in Oberösterreich

Am 14. November 2012 erfolgte die Verleihung des Titels „Konsulent“ an Rudolf Lughofer. In der Laudatio wurden die Verdienste von Konsulent Lughofer wie folgt gewürdigt.

Schon im Untergymnasium Mitglied der Studentenkapelle Kremsmünster, später Leiter dieser Studentenkapelle, Kapellmeister in Adlwang, Gründung der „Traunviertler Musikanten“; langjährige Leitung derselben mit vielen Auftritten im In- und Ausland (Tschechoslowakei, Frankreich, ...).

1969: Erste Bekanntschaft mit dem Dudelsack (in Gestalt des so genannten „Böhmischen Bocks“, das ist die auch früher in Österreich gebräuchliche Form der Sackpfeife) bei einem Gastspiel in Südböhmen; Anschaffung eines Instruments.

1983: Zusammenspiel in kleiner Besetzung, vor allem mit Geige.

1985: Fünferbesetzung mit 2 Klarinetten, Bassgeige und Akkordeon

1987: Als zweites Borduninstrument tritt die Drehleier dazu, bald auch die sogenannte „Heohgeign“ (= Hochgeige, = violino piccolo)

### Kremsmünsterer Bock & Leier-Musik

Damit war die Kremsmünsterer Bock & Leier-Musik begründet, die seither in großer wie kleiner Besetzung bei

verschiedensten (volks)kulturellen und gesellschaftlichen Anlässen im Einsatz ist: Hochzeiten, Volkstanzfeste, Feiergestaltung, Vernissagen, Festivalbesuche (Strakonice, CZ; Tõrva, EE). Gründung und Durchführung eines eigenen Bordun-Festes in Kemsmünster.

CD „Lebenslang“

Beginnende Referententätigkeit bei Dudelsack-Seminaren

Bi-nationale Seminare im Rahmen des österreichweiten Schulprojekts „mit allen Sinnen“ in der HBLA Kleßheim/Salzburg (CZ–A, SK+A)

Erstellung von Unterrichtsmaterialien und Spielgut für den Böhmischen Bock

### Weitere Aktivitäten:

Gründung des „Gunther-Teich-Sextetts“ mit jungen Kremsmünsterern

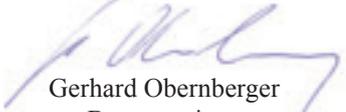
Gründung bzw. Wiedergründung der „Truderingern z' Kremsmünster“ im Rahmen des Franz-Hönig-Vereins (eine solche bestand in den ersten Jahrzehnten des 20. Jh. schon einmal). Konzerttätigkeit in und um Kremsmünster und in München/Trudering.

Gründung der „Türkischen Musik Kremsmünster“ – dieser historische Name war im beginnenden 19. Jhd. für die damals neuen Blasmusikkapellen üblich anlässlich des Napoleon-Jahres 2009 und einer da-

für erstellten CD „Wir zogen gegen Napoleon“. Konzert zur Eröffnung des Festivals „wean hearn 2009“ im Herresgeschichtlichen Museum Wien, gemeinsam mit der Hoch- & Deutschmeister-Kapelle und der Gardemusik Wien.

Die vielfältigen restaurativen und innovativen Aktivitäten von Rudolf Lughofer auf dem Gebiet der musikalischen Volkskultur haben zum einen zu einer nachhaltigen Renaissance des Musizierens mit Borduninstrumenten (Dudelsack und Drehleier) in Österreich geführt, sodass heute mit geschätzten 200 aktiven Spielern gerechnet werden kann, zum anderen haben sie auch im Bereich der Blas- und Streichmusik neue/alte Facetten aufblühen lassen bzw. diese zurückgebracht.

Zu diesem vielfältigen musikalischen Lebenswerk darf ich Herrn Konsulent Rudolf Lughofer namens der Marktgemeinde Kremsmünster herzlich gratulieren.



Gerhard Obernberger  
Bürgermeister

## "Fiesta española" – Lehrerkonzert der Landesmusikschule

Das mittlerweile schon traditionelle Lehrerkonzert der Landesmusikschule Kremsmünster präsentierte sich am 18. November als spanisches Fest. Mitreißende Kammermusik und melancholische Lieder vermittelten ein südländisches Stimmungsbild, dessen Faszination auf das Publikum übersprang und für begeisterten Applaus sorgte. Mit Spielfreude und technischer Perfektion zogen die Interpreten die zahlreichen Gäste in ihren Bann. Im Anschluss wurde bei spanischen Spezialitäten und Wein in gemütlichem Rahmen gefeiert. Die freiwilligen Spenden in der Höhe von € 540,- kommen diesmal dem Christkindl der Oberösterreichischen Nachrichten zugute.

Rudolf Lughofer: Ernennung zum Konsulenten durch Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer





## Neue Bücher aus Kremsmünster

„Der kleine Engel Kasuriel“ von  
Sigrid Mitterbauer

Inhalt:

Kasuriel ist ein kleiner Engel mit einer Vorliebe für Gewitterwolken – sehr zum Ärgernis des Erzengels Raphael – und, wie sich bei einer himmlischen Chor- und Orchesterprobe herausstellt, für ein ungewöhnliches Instrument, mit dem er in der Nacht, als das Christkind geboren wird, etwas ganz Besonderes erlebt.

Sigrid Mitterbauer ist Musikschullehrerin. Neben ihrer musikalischen Arbeit mit Kindern erfindet sie auch gerne Geschichten. Die Idee zu „Kasuriel“ kam ihr, als sie in der VS Kirchberg eingeladen war, in der Klasse ihres Sohnes eine Adventstunde zu gestalten. Sie lebt mit ihrem Mann Manfred und ihren Kindern Benedict, Tabea, Nathan und Philomena seit elf Jahren in Kremsmünster.

erhältlich bei: Skribo Moser, erschienen bei easy-media ISBN 978-3-902773-23-4



„Das Schloss - Bekenntnisse eines  
Multimörders“ von Christian  
Broncke

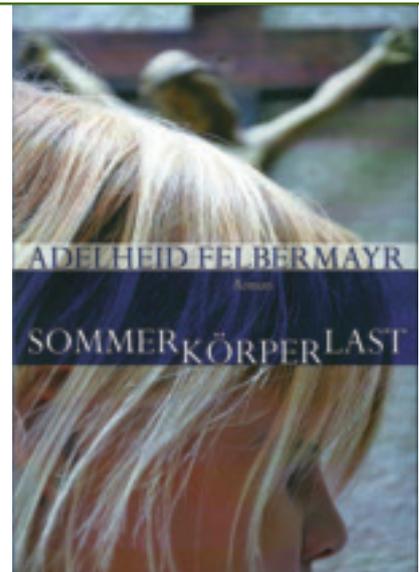
Inhalt:

Der junge Journalist Zack Hodgins bekommt Ende des 19. Jahrhunderts von seinem Chef den Auftrag, ein Interview zu führen – eigentlich nichts Besonderes. Doch die Aufgabe, sich mit dem bekanntesten Serienmör-

der seiner Zeit, H. H. Holmes, zu unterhalten, der in einer Dimension Verbrechen begangen hat, wie es sie vorher noch nie gegeben hat, scheint den jungen Mann zu überfordern. Es bleibt Zack nichts anderes übrig, als sich auf den Mann einzulassen, und er läuft dabei Gefahr, sich seinem Gegenüber auszuliefern. Auch beginnt er, im Laufe des Interviews die Gesellschaftsform, in der er lebt, zu hinterfragen. Denn Zack muss sich in eine düstere Welt begeben, die von Betrug, Mord und Folter beherrscht wird. Kann er es schaffen, sich aus dieser Welt wieder zu befreien?

Statement des Autors: Der Roman behandelt Geschehnisse, die sich tatsächlich in den 90er Jahren des 19. Jahrhunderts in Chicago zugetragen haben. Der Mörder Henry Howard Holmes wurde damals schuldig gesprochen, 27 Menschen auf bestialische Art und Weise getötet zu haben. Allerdings konnten ihm nur diese 27 Morde nachgewiesen werden. Tatsächlich ging man davon aus, dass die Zahl seiner Opfer zwischen dem 4- und 8-fachen gelegen haben muss. Der Roman erzählt die Geschichte dieses Mannes aus der Sicht eines jungen fiktiven Journalisten, der Henry Holmes ein paar Tage vor seiner Hinrichtung für eine Zeitung interviewen soll.

Erhältlich bei Skribo Moser Kremsmünster, ISBN-Nummer 978-3-86279-479-9



„Sommerkörperlast“ von Heidi  
Felbermayr

Inhalt:

Sommekörperlast ist die Geschichte der kleinen Brigitte. Sie beschreibt ihren kindlichen Alltag aus ihrer ganz persönlichen Perspektive. An der Seite von Papa Xaver, Mutter Nana und den gläubigen Großeltern schildert sie ihre Kleinkindjahre, die Einschulung, die Erstkommunion, den ersten Urlaub in Italien und lässt uns mit ihr den Geist der 70er Jahre spüren. Physische Verletzungen wurden mit „Cibazol“ geheilt, dem „Schlüssersalz“ der damaligen Zeit. Im Notfall schmiegte sich Gitti an den großen Busen von Oma Anna, die so herrlich nach Milchkafe duftet. Sie erlebt den ersten Tod eines geliebten Menschen. Beim Jungscharlager wird der sexuelle Übergriff durch einen Geistlichen zum Thema. Sommerkörperlast ist eine zu Beginn unterhaltsame und humorvolle Erzählung. Manche Geschichten sind autobiographisch, vieles ist fiktiv, einiges provokant, sogar schockierend. Auf ein Happy End wartet man umsonst.

Heidi Felbermayr, gebürtig aus Wartberg und Jahrgang 1964 lebt mit ihren zwei Töchtern Philomena (18) und Seraphina (13) seit einigen Jahren in Kremsmünster. Seit 28 Jahren arbeitet sie mit viel Freude als Kindergartenpädagogin in Ried.

300 Seiten, 20 Euro. Erhältlich: Gemeinde Wartberg, Kindergarten Ried, Skribo Moser Kremsmünster.



## TuS Kremsmünster

### Sektion Leicht- athletik und Schi

Ortsschitag am 3. März

Am Sonntag, 3. März 2013 findet der 37. Ortsschitag auf der Höss in Hinterstoder statt. Nach der Einführung eines Teambewerbes im letzten Jahr, der großen Zuspruch fand, wird auch diesmal dieser attraktive Bewerb mit einer zusätzlichen Wertung für Hobbyläufer auf dem Programm stehen. Bei der Siegerehrung wird unter anderem wieder ein attraktiver Hauptpreis unter allen Teilnehmern verlost, sowie weitere schöne Sachpreise für die Sieger.

Alle Details werden in der Ausschreibung Ende Jänner zur Verfügung gestellt. Weitere Infos auf der TuS-Homepage: [www.tus.kremsmuenster.at/la](http://www.tus.kremsmuenster.at/la)



Die Leichtathletik-Vereinsmeister 2012: Anita Baiert und Christian Schuster dominieren seit Jahren

#### Lauf-Vereinsmeister 2012

Frauen: 10.000 Meter: 1. Anita Baiert (34:50 Min.), 2. Helga Baiert

Männer: 10.000 Meter: 1. Christian Schuster (36:48 Min.), 2. Gerhard Reiner, 3. Ernst Bart

Wertung 50+: 1. Heribert Brandstätter

Halbmarathon: 1. Christian Schuster (1.20:59 Std.), 2. Jürgen Stadlmayr, 3. Reinhard Haider. Wertung 50+: 1. Manfred Weigerstorfer

Marathon: 1. Christian Schuster (2.55:41 Std.), 2. Ernst Bart, 3. Walter Pürstinger

Marktplatz 14  
Willi Krenn  
4550 Kremsmünster  
Tel.: 07583/6220



**Haarstudio  
Kremsmünster**

**Frohe Weihnachten und  
einen guten Rutsch ins neue Jahr !**

#### Ständige Angebote:

- Donnerstags -10% für Senioren
- Freitags -10% für Kinder, Schüler, Studenten, Zivil- und Präsenzdienner

Plus laufende zusätzliche Top-Aktionen!

**Wir danken für Ihr Vertrauen!**

**Inserat mitnehmen  
€ 5,- Rabatt  
kassieren\***

\*Gültig  
bis 31.01.13  
für Dienstleistungen.



## Friedenslicht-Läufer strahlt nun auch in der Dunkelheit

„Licht an“, hieß es am Donnerstag, den 29. November vor Lauftreff-Beginn. Bürgermeister Obernberger ließ es sich nicht nehmen, persönlich die Beleuchtung des Friedenslicht-Läufers bei der Sporthalle einzuschalten. Er bedankte sich bei Gerhard Gruber, den Erfinder des Friedenslicht-Marathons, für die Initiative und wies daraufhin, dass es für die Gemeinde eine Verpflichtung sei, an dem Ort, wo der FLM seinen Ausgang nahm, ein Zeichen zu setzen.

Der Friedenslicht-Läufer ist nun auch bei Dunkelheit gut sichtbar und soll an den Friedenslicht-Marathon für Licht ins Dunkel erinnern. Bürgermeister Obernberger wünschte den Verantwortlichen auch für den 11. Friedenslicht-Marathon alles Gute und vor allem viele Spenden.

### Samstag, 15. Dezember

Der 11. Friedenslicht-Marathon fand am 15. Dezember statt und man hoffte vor Redaktionsschluss, dass dabei die Spendengrenze von 300.000 Euro an die Aktion Licht ins Dunkel überschritten wird.

Karlheinz Meidinger, Bürgermeister Gerhard Obernberger, Gerhard Gruber (v.l.n.r.) vor dem Friedenslicht-Läufer bei der Bezirkssporthalle



### Berichterstattung im ORF Oberösterreich

Live kann man die Verantwortlichen des Friedenslicht-Marathons bei der Spendenscheckübergabe im Rahmen der Licht ins Dunkel Sendung am Heiligen Abend ab 16:00 Uhr sehen: Gerhard Gruber, Gerhard Gegenleitner, Mag. Karlheinz Meidinger und Mag. Manfred Weigerstorfer werden zusammen mit den Verantwortlichen der Partnergemeinden den Spendenscheck mit der diesjährigen Gesamtsumme an Günther Hartl übergeben.

## Sektion Tischtennis

### Mannschaftsmeisterschaft

TuS RB Kremsmünster "A" - Landesliga - 4. Rang  
TuS RB Kremsmünster "B" - Landesklasse - 7. Rang  
TuS RB Kremsmünster "C" - Regionalklasse - 4. Rang  
TuS RB Kremsmünster "D" - Bezirksklasse - 6. Rang  
TuS RB Kremsmünster "E" - Kreisklasse - 4. Rang  
TuS RB Kremsmünster "F" - Kreisklasse - 6. Rang  
TuS RB Kremsmünster "G" - 1. Klasse - 10. Rang  
TuS RB Kremsmünster "Damen" - Landesliga - 1. Rang

### U-15 Mannschaftsmeisterschaft in Linz

1. Rang und Aufstieg in die OÖ-Landesliga für Waibel und Brunmayr. TuS-Spieler Felix Waibel und Thomas Brunmayr erreichen problemlos das Final5 und spielen im Frühjahr um den Landesmeistertitel.

### OÖ. Rangliste U15 in Kremsmünster 28.10.12

Valentin Waibel erreichte Silber.

### Ortsmeisterschaften 28.10.2012

Manfred Mitterbauer im Einzel, Thomas Dujlo/David Vujica im Teambewerb, sowie David Vujica im Bewerb U-18 sowie Manuel Breitenbaumer im Bewerb U-14 waren die Sieger der Tischtennis-Ortsmeisterschaft 2012.

Herren Einzel: 1. Mitterbauer Manfred, 2. Dujlo Thomas, Pekic Gabriel  
Teambewerb: 1. Dujlo Thomas/Vujica David, 2. Pekic Gabriel/ Malzer Tobias, 3. Mitterbauer Manfred/ Borac Mario

U-18: 1. Vujica David, 2. Knezevic Maximilian, 3. Gudeljevic Ivo

U-14: 1. Breitenbaumer Manuel, 2. Anusic Leo, 3. Vujevic Ante

### Bezirksmeisterschaften 27.10.2012 in Kremsmünster

Herren Einzel: 1. Waibel Martin - TuS Raika Kremsmünster, 2. Kefer Patrick - TuS Raika Kremsmünster

Damen Einzel: 2. Murrer Christine - TuS Raika Kremsmünster, 3. Rösner Verena - TuS Raika Kremsmünster

Herren Doppel: 1. Waibel Martin/ Kefer Patrick, 3. Zwicklhuber Karlheinz/Glöckl Hermann (alle TuS Raika Kremsmünster)

U-18: 1. Stegmüller Tobias, 2. Brunmayr Thomas, 3. Zwicklhuber Lukas (alle TuS Raika Kremsmünster)

U-15:

1. Stegmüller Tobias - TuS Raika Kremsmünster, 2. Brunmayr Thomas - TuS Raika Kremsmünster, 3. Spreitzer Alexander - TuS Raika Kremsmünster



Cafe Nannini Rathausplatz



NEU  
CAFÉ NANNINI  
**Lounge**

Gratis W-LAN

für Firmenfeiern, Geburts-  
tagsfeiern, Weihnachtsfeiern,  
Sparvereine, Meetings, uvm.  
(abgetrennter Bereich für max. 20 Personen)



NEU  
CAFÉ NANNINI  
**Frühstücks-  
Brunch**

jeden Samstag  
von 09:00 - 13:00 Uhr



EVENT  
CAFÉ NANNINI  
**Faschings-  
Kehraus**

Faschingsdienstag,  
12. Februar ab 19:00 Uhr  
mit DJ Netto



 Werde unser Fan auf  
[facebook.com/cafenannini](https://facebook.com/cafenannini)

*Cafe*  
**NANNINI**

Rathausplatz 5 | A-4550Kremsmünster | 07583/20835 | [office@cafe-nannini.at](mailto:office@cafe-nannini.at) | [www.cafe-nannini.at](http://www.cafe-nannini.at)

## Restmüll Entsorgungsbereich R1

### Altpapier A1

Albert-Bruckmayr-Straße  
Am Römerweg  
Am Stiftsbahnhof  
An der Welserbahn  
Au (bis Hohenthanner)  
Auweg  
Bad Haller Straße  
Bahnhofstraße  
Breite Steine  
Brucknerstraße  
Burgfried  
Carlonestraße  
Dr.-Watzenböck-Gasse  
Fasangarten  
Fischer-Colbrrie-Straße  
Franz-Hönig-Straße  
Franz-Lutzky-Straße  
Fuxjägerstraße  
Föhrenleitlen  
Gablonzer Straße (inkl. Cont.)  
Glasgasse  
Gosenhuberstraße  
Greinerstraße  
Grubmairweg  
Grüntalerstraße  
Gunterweg  
Gustermairberg  
(bis Baum mitten in der Welt)

Handel-Mazzetti-Weg

Hauptstraße

Hausleitnerweg

Herrengasse

Hofwiese (inkl. Cont.)

In der Scheiben

Josef-Assam-Straße

Josef-Lederhilger-Straße

Josef-Roithmayr-Straße

Josef-Runkel-Weg

Keplerstraße

Kirchberg

Kirchenweg

Kremsegger Straße

Kreuzberg

Landwid

Lange Stiege

Lina-Weitlaner-Weg

Linzer Straße (bis Kremssner)

Lärchenwaldstraße

Margelikweg

Marktplatz

Messerschmiedweg

Mitterweg

Mühlberg

Neuhofstraße

Papiermühlstraße (inkl. Cont.)

Pasterwizweg

Prandtauerstraße

Rathausplatz

Rettenpacherweg

Richard-Rankl-Straße

Rotstraße

Rottenmairstraße

Rudolf-Hundstorfer-Straße

Sandberg

Schubertweg

Schulstraße

Schönan

Seilerplatz

Sepp-Pickl-Weg

Sipbachzeller Straße

Sonntagberg

Spitalgasse

Staudenholz

Stift

Stifterstraße

Strasserbauerberg

Subiacostaße

Templmannweg

Therese-Kinsky-Weg

Tötenhengst

Ursprung

Welser Straße

Wilhelmshöhe

Windfeld

Wolmersgraben

Ziegelholz

Ziegelmairweg

sowie die Liegenschaften:

DIRNBERG alle außer

Entsorgungsbereich R3

POCHENDORF

Pochendorf 18

MAIRDORF

Hausnr. 1, 2, 3, 19, 20, 21

GRUB

Hausnr. 1, 2, 4, 5

REGAU

Hausnr. 22, 23, 24

WOLFGANGSTEIN

Hausnr. 3, 15, 18, 25, 34

GUNTENDORF

Hausnr. 14, 15, 16, 18, 19, 58

KRIFT

Hausnr. 3, 7, 29, 37 - 48

SCHÜRZENDORF

Hausnr. 1, 4, 5

## Restmüll Entsorgungsbereich R2

### (rechts der Krems)

### Altpapier A2 einschließlich Feyregg, Haid, Hehenberg, Oberrohr

Dehenwang

Egendorf

Hehenberg

GUNTENDORF

alle außer R1

KRIFT

alle außer R1

SCHÜRZENDORF

alle außer R1

### Restmüll-Entsorgung

### über Bad Hall für:

Feyregg

Haid

## Restmüll Entsorgungsbereich R3

### (links der Krems)

### Altpapier A3

MAIRDORF

alle außer R1

Heiligenkreuz

Helmberg

Rosenpointstraße

POCHENDORF

alle außer R1

DIRNBERG

Hausnr. 10, 11, 12, 13, 21, 22

REGAU

alle außer R1

GRUB

alle außer R1

WOLFGANGSTEIN

alle außer R1

## Gelber Sack einschließlich Feyregg, Haid, Hehenberg, Oberrohr

## Bio-Einer - von April bis September wöchentlich - von Oktober bis März 14-tägig abwechselnd mit Zwischenwoche

### Bio-Eimer Zwischenwoche - von Oktober bis März Entsorgung 14-tägig für die Bereiche:

Gablonzner Straße, Hofwiese, Kreuzberg, Papiermühlstraße, Richard-Rankl-Straße, Glasgasse, Landwid, Sandberg, Strasserbauerberg, B 122 (bis Pochendorf, Heiligenkreuz), Kollendorf, Dirnberg, Gustermairberg, Josef-Runkel-Weg, Föhrenleitlen, Dehenwang, Egendorf, Bad Haller Straße, Kremsegger Straße 50 - 64, Gosenhuberstraße, Sepp-Pickl-Weg, Therese-Kinsky-Weg, In der Scheiben, Grüntalerstraße, Rottenmairstraße, Rotstraße

### Mülltonnen

müssen bereits **am 1. Abholtag** ab 7:00 Uhr bereitgestellt werden.

### Gelbe Säcke

dürfen **frühestens am Vortag ab 18:00 Uhr** ins Freie bzw. vors Haus gestellt werden.

### Altstoff-Sammelzentrum

Öffnungszeiten

Bad Haller Straße 17 - Telefon (07583) 69 70

Dienstag, Mittwoch, Freitag jeweils von 8:00 bis 18:00 Uhr, Samstag von 9:00 bis 11:00 Uhr

angenommen werden: **Wertstoffe** (Kunststoffe, Papier, Karton, Glas, Metalle/ Alteisen, Altholz),

**Textilien** (noch **verwendbare** Kleidung, Bettwäsche, Handtücher in **sauberem** Zustand),

**E-Geräte** (Kleingeräte, Haushaltsgeräte, Kühlschränke, Computer, Bildschirme ...),

**Bauschutt** und **Sperrmüll** (in kleinen Mengen)

Wir empfehlen, vor der Abgabe von **Sperrmüll** direkt im Altstoffsammelzentrum telefonisch nachzufragen, welche Menge noch angenommen werden kann (abhängig von der Anzahl der Lagerbehälter).

Große Mengen Sperrmüll (ab der Größenordnung eines Traktoranhängers) müssen in das

**Abfallwirtschaftszentrum Inzersdorf**, Haselböckau 72 - Tel. (07582) 811 37 - gebracht werden.

## SMS-Mail-Service Abfallentsorgung - ein kostenloser Service der Gemeinde.

Nie mehr Termine vergessen. Einfach auf der Gemeindehomepage unter [www.kremsmuenster.at](http://www.kremsmuenster.at) (Gemeinde.Service/ Bürgerservice/ Abfallentsorgungssystem) anmelden, und schon bekommen Sie per E-Mail und/oder SMS zum gewünschten Zeitpunkt eine Verständigung zur jeweiligen Entsorgung.

### Marktgemeinde Kremsmünster - Entsorgungsplan 2013

Jänner	Februar	März	April	Mai	Juni
1 DI	1 FR	1 FR	1 MO	1 MI	1 SA
2 MI	2 SA	2 SA	2 DI	2 DO	2 SO
3 DO	3 SO	3 SO	3 MI	3 FR	3 MO
4 FR	4 MO	4 MO	4 DO	4 SA	4 DI
5 SA	5 DI	5 DI	5 FR	5 SO	5 MI
6 SO	6 MI	6 MI	6 SA	6 MO	6 DO
7 MO	7 DO	7 DO	7 SO	7 DI	7 FR
8 DI	8 FR	8 FR	8 MO	8 MI	8 SA
9 MI	9 SA	9 SA	9 DI	9 DO	9 SO
10 DO	10 SO	10 SO	10 MI	10 FR	10 MO
11 FR	11 MO	11 MO	11 DO	11 SA	11 DI
12 SA	12 DI	12 DI	12 FR	12 SO	12 MI
13 SO	13 MI	13 MI	13 SA	13 MO	13 DO
14 MO	14 DO	14 DO	14 SO	14 DI	14 FR
15 DI	15 FR	15 FR	15 MO	15 MI	15 SA
16 MI	16 SA	16 SA	16 DI	16 DO	16 SO
17 DO	17 SO	17 SO	17 MI	17 FR	17 MO
18 FR	18 MO	18 MO	18 DO	18 SA	18 DI
19 SA	19 DI	19 DI	19 FR	19 SO	19 MI
20 SO	20 MI	20 MI	20 SA	20 MO	20 DO
21 MO	21 DO	21 DO	21 SO	21 DI	21 FR
22 DI	22 FR	22 FR	22 MO	22 MI	22 SA
23 MI	23 SA	23 SA	23 DI	23 DO	23 SO
24 DO	24 SO	24 SO	24 MI	24 FR	24 MO
25 FR	25 MO	25 MO	25 DO	25 SA	25 DI
26 SA	26 DI	26 DI	26 FR	26 SO	26 MI
27 SO	27 MI	27 MI	27 SA	27 MO	27 DO
28 MO	28 DO	28 DO	28 DI	28 DI	28 FR
29 DI			29 MO	29 MI	29 SA
30 MI			30 DI	30 DO	30 SO
31 DO		31 SO		31 FR	

Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
1 MO	1 DO	1 SO	1 DI	1 FR	1 SO
2 DI	2 FR	2 MO	2 MI	2 SA	2 MO
3 MI	3 SA	3 DI	3 DO	3 SO	3 DI
4 DO	4 SO	4 MI	4 FR	4 MO	4 MI
5 FR	5 MO	5 DO	5 SA	5 DI	5 DO
6 SA	6 DI	6 FR	6 SO	6 MI	6 FR
7 SO	7 MI	7 SA	7 MO	7 DO	7 SA
8 MO	8 DO	8 SO	8 DI	8 FR	8 SO
9 DI	9 FR	9 MO	9 MI	9 SA	9 MO
10 MI	10 SA	10 DI	10 DO	10 SO	10 DI
11 DO	11 SO	11 MI	11 FR	11 MO	11 MI
12 FR	12 MO	12 DO	12 SA	12 DI	12 DO
13 SA	13 DI	13 FR	13 SO	13 MI	13 FR
14 SO	14 MI	14 SA	14 MO	14 DO	14 SA
15 MO	15 DO	15 SO	15 DI	15 FR	15 SO
16 DI	16 FR	16 MO	16 MI	16 SA	16 MO
17 MI	17 SA	17 DI	17 DO	17 SO	17 DI
18 DO	18 SO	18 MI	18 FR	18 MO	18 MI
19 FR	19 MO	19 DO	19 SA	19 DI	19 DO
20 SA	20 DI	20 FR	20 SO	20 MI	20 FR
21 SO	21 MI	21 SA	21 MO	21 DO	21 SA
22 MO	22 DO	22 SO	22 DI	22 FR	22 SO
23 DI	23 FR	23 MO	23 MI	23 SA	23 MO
24 MI	24 SA	24 DI	24 DO	24 SO	24 DI
25 DO	25 SO	25 MI	25 FR	25 MO	25 MI
26 FR	26 MO	26 DO	26 SA	26 DI	26 DO
27 SA	27 DI	27 FR	27 SO	27 MI	27 FR
28 SO	28 MI	28 SA	28 MO	28 DO	28 SA
29 MO	29 DO	29 SO	29 DI	29 FR	29 SO
30 DI	30 FR	30 MO	30 MI	30 SA	30 MO
31 MI	31 SA		31 DO		31 DI

Restmüll R1
Restmüll R2
Restmüll R3
Restmüll R14 (14-tägig)

Altpapier A1
Altpapier A2
Altpapier A3

Bio-Eimer
Bio-Eimer Zwischenwoche
Gelber Sack

Kartonnagenentsorgung Geschäftsstraßen K



## Neue Betriebe

### Bike Sport Horny

Der Kremsmünsterer Jürgen Horny hat mit 1. Dezember 2012 das Radfachgeschäft Bike Sport mit Hauptsitz in Micheldorf übernommen. In Kremsmünster gibt es eine Zweigniederlassung für Radservice und Reparaturannahmen. Hauptbereiche sind: Mountainbikes, Rennräder und Elektro-Bikes. Markenräder wie Cube, Cannondale, Flyer und Specialized. Hol- und Bringservice in Kremsmünster, Rotstraße 21, nach telefonischer Vereinbarung: Jürgen Horny, Tel. (0660) 499 02 09. E-Mail: office@bike-sport.at

### U10-Mode für Kinder

Britta Siegl hat neben ihrem Standort in Kirchdorf nun auch in Kremsmünster ein Fachgeschäft für Kids von 0 bis 14 Jahren eröffnet. Es gibt Bekleidung, Accessoires und Gutscheine. Frau Siegl und ihr Team sind bemüht, in angenehmer Atmosphäre einen entspannten Einkauf für Eltern und Kinder zu ermöglichen. Es ist auch ein Kinderbereich vorhanden. Marken: Name it, Tom Tailor, Mexx. Öffnungszeiten: Mo bis Fr von 8:30-12:00 Uhr und 14:00-18:00 Uhr sowie Sa von 9:00-12:00 Uhr. Kontaktdaten: Marktplatz 29, Tel. (0664) 284 14 94, www.u10-kinder-mode.at

## Weihnachtsmarkt am Marktplatz – Rückblick

Auch in diesem Jahr versüßten uns die Vereine von Kremsmünster wieder das erste Adventwochenende am 30. November und 1. Dezember mit köstlichem Glühwein, Bratwürstl und andere Leckereien. Auch Adventkränze und weihnachtliche Gestecke gab es – so wie jedes Jahr – in großer Auswahl.

Natürlich durfte auch das teils schaurige, teils besinnliche Rahmenprogramm – organisiert von den Krems-

münsterer Vereinen und dem Ortsmarketing – nicht fehlen! So wurde traditionellerweise der Weihnachtsmarkt am Marktplatz am Freitag um 17 Uhr – unter Leitung der Moderatorin Franziska Weixlbaumer – mit Bürgermeister Gerhard Obernberger, Pater Arno, dem Gesangsverein und einer Abordnung der Marktmusikpelle feierlich eröffnet.

### „Adventblasen“ der Marktmusik

Um das Warten auf den Kinderperchtenlauf und den Perchtenlauf der Schleißheimer Perchten zu verkürzen, stimmte die Marktmusik beim „Adventblasen“ auf die bevorstehende Weihnachtszeit ein.

### Suchtprävention

Sehr gefreut hat uns auch die erneute Teilnahme des Arbeitskreis Suchtprävention – dieser ließ gegen 18 Uhr den besten Wildsau-Mix (= bestes alkoholfreies Heißgetränk) durch eine sechsköpfige Jury verkosten und prämiieren. Der Sparverein „Zum durstigen Eck“ freute sich dann über die Erstplatzierung samt Wanderpokal und den Preis von Kremsmünsterer Markteuros im Wert von EUR 100,-.

Nicht mehr wegzudenken ist der Start des Weihnachtsmarktes am Samstagmorgen mit dem alljährlichen Frühstück bei den Fischern. Von 14-16 Uhr wurde unseren kleinen Mitbürgern spannende und lustige Unterhaltung geboten – neben dem Ponyreiten im Weihnachts-

marktgelände konnten die Kinder im Haus der Generationen zwischen drei Stationen hin und her wechseln: dort wurde nämlich gemeinsam mit dem Familienbundzentrum fleißig an Adventkerzen gebastelt, mit Christina Klammbauer Weihnachtsgeschichten gelesen und beim Fotoclub konnte man sich vor weihnachtlicher Kulisse fotografiert lassen.

Als Abschluss des Kinderprogrammes stand die alljährlich stattfindende Kerzensegnung mit P. Arno am Programm. Im Anschluss verkürzte Verena Obermayr den Kindern beim Lernen des Nikolausliedes die Wartezeit auf den heißersehten Nikolaus, der mit seiner Kutsche vorgefahren kam und sich sehr über die Darbietung der Kinder freute.

## Gewinnspiel „Umg'schaut Herbst“

Herzlichen Glückwunsch an die Gewinner unseres Herbst-Quiz! Jeweils 1 Wellness-Medley mit Gutscheinen gesponsert von Susannes Wohlfühlloase, Lady Vital Studio, Friseursalon HAARgenau, Drogerie-Parfümerie Brandstätter und dem Arbeitskreis Wirtschaft haben gewonnen: Christine Amatschek und Friedrich Meissinger aus Kremsmünster, sowie Barbara Platzer aus Ried im Traunkreis.

Sehr beliebt: der Weihnachtsmarkt am Marktplatz





**Montag, 24.12.2012**  
24 Uhr, Stiftskirche  
**Mettenamt**  
Kontakt: Pfarre Kremsmünster

**Montag, 24.12.2012**  
16 Uhr, Stiftskirche  
**Kindermette**  
Kontakt: Pfarre Kremsmünster

**Montag, 24.12.2012**  
22 Uhr, Kaplaneikirche Kirchberg  
**Heiliger Abend - Mettenamt**  
"Weihnachtliche Liedmesse" mit Weihnachtsliedern aus aller Welt in Sätzen von Franz Biebl.  
Orgel und Leitung: Konsulent Josef Baurnhuber

**Mittwoch, 26.12.2012**  
9 Uhr, Kaplaneikirche Kirchberg  
**Stefanitag – Patrozinium von Kirchberg**  
Prioramt "Gemeindemesse" von Gerhard Schacherl. Propriumsgesänge von Msgr. Johann Pretzenberger (eh. Domkapellmeister von St. Pölten) und Choral aus der Kantate Nr. 147 von J.S. Bach.  
Orgel: Prof. Judith Meister  
Leitung: Konsulent Josef Baurnhuber

**Montag, 31.12.2012**  
16 Uhr, Stiftskirche  
**Jahresdankgottesdienst**  
Musikalische Gestaltung durch den Frauengesangverein und den Männergesangverein "Harmonie" Kremsmünster. Aufgeführt werden Chöre von A.E. Grell/F. Seul, S. Fietz/G. Richthammer (Worte D. Bonhoeffer), Norbert Gerhold, R. Lüders/G. Kötter, Joseph Haydn.  
Orgel: Ewald Gargitter, Leitung: Konsulent Josef Baurnhuber. Eine Aufführung zum 140. Gründungsjubiläum des MGV "Harmonie" Kremsmünster

**Montag, 31.12.2012**  
19:30 Uhr, Kulturzentrum Kino  
**Silvesterkonzert**  
Das Orchester der Landesmusikschule Kremsmünster und des Kulturvereins "AUSSERDEM" lädt zu einer musikalischen Entdeckungsreise, die von Mozarts Kontretänzen bis

zu den großen Konzertwalzern von Johann Strauß führt. Als solistische "Reisebegleiter" hören Sie Brigitte Guttenbrunner – Sopran, Andrea Pözlberger – Mezzosopran und Christian Havel – Tenor.

Die musikalische Leitung liegt in den bewährten Händen von Wolfgang Rieger, verbindende Worte spricht Siegfried Kristöfl.

Eintritt: € 19,-- / € 16,-- für Schüler und "Außerdem"-Mitglieder

Kartenvorverkauf an der Landesmusikschule Kremsmünster ab 10.12.2012, Tel. (07583) 84 24 und ms-kremsmuenster.post@ooe.gv.at), Restkarten an der Abendkasse.

Kontakt: Orchester AUSSERDEM u. LMS

**Samstag, 05.01.2013, 02.02.2013, 02.03.2013**  
jeweils 16:30 Uhr  
**Treffpunkt Benedikt**

Du willst mehr aus Deinem Leben machen? Du findest Freude daran, mit anderen jungen Leuten zu singen und zu beten? Du möchtest Deinen Glauben tiefer verstehen?

Dann ist der Treffpunkt Benedikt das Richtige für Dich: Jeden Monat kommen viele junge Menschen zusammen, um sich neu auf Christus auszurichten.

Gehaltvolle Vorträge, tolle Musik, gemeinsames Schweigen, Möglichkeit zur Aussprache und Beichte bei verschiedenen Patres, Hl. Messe mit Predigt, gemütliches Beisammensein. Begeben wir uns gemeinsam auf die Suche nach einem christlichen Leben in Freiheit und Unterschiedenheit!

Ablauf:  
16:30 Vesper (Michaeliskapelle)  
17:00 Vortrag (Wintersaal)  
18:00 gestaltete Anbetung und Aussprachemöglichkeit  
19:00 Hl. Messe mit Abt Ambros  
anschl. gemütliches Beisammensein

Kontakt: Stift Kremsmünster  
Web: www.treffpunktbenedikt.com

**Sonntag, 06.01.2013**  
8:30 Uhr, Kaplaneikirche Kirchberg  
**Fest der Erscheinung des Herrn**  
Ordinarium aus "Weihnachtliche Liedmesse" mit Weihnachtsliedern aus aller Welt von Franz Biebl und Dreikönigslieder.  
Orgel und Leitung: Konsulent Josef Baurnhuber

**Sonntag, 06.01.2013**  
16 Uhr, Kirchberg  
**Drei-Königs-Konzert**  
Passend zum Ende des Weihnachtsfestkreises veranstaltet der Verein Musica Kremsmünster ein Konzert mit jungen MusikerInnen der Anton-Bruckner-Privatuniversität Linz in der festlichen Kirche von Kirchberg.  
Kontakt: Musica Kremsmünster

**Samstag, 12.01.2013**  
20 Uhr, Kulturzentrum Kremsmünster  
**Arbeiterball**  
Kontakt: SPÖ - Ortsgruppe Ried im Traunkreis

**Dienstag, 22.01.2013**  
15 Uhr, Kulturzentrum Kino  
**Puppenbühne "Die Räuberbande vom Drachental"**  
Der Reinerlös wird der Kinderkrebshilfe gespendet.  
Kontakt: Puppenbühne Pichler

**Samstag, 26.01.2013**  
20 Uhr, Stiftsschank  
**Pfarrball**  
Kontakt: Pfarre Kremsmünster

**Dienstag, 29.01.2013**  
18 Uhr, Kulturzentrum Kino  
**"Meingott, Janosch"**  
Märchengeschichten mit Musik & Text für Jung & Alt. Keine brave Märchenlesung mit ein bisschen Hintergrundmusik? Die Landesmusikschule machte sich auf die Reise und verquickten Janoschs Geschichten mit eigens dafür komponierter Musik, mit dem Ziel, dass BEIDES zum Erzähler wird: Text & Musik!  
Alfred Lauss-Linhart hatte die Idee, Nora Dirisamer das Konzept, das Ensemble GEHSTEIG die Musik. Kontakt: Landesmusikschule Kremsm.



Freitag, 01.02.2013

20 Uhr, Stift Kremsmünster, Winter-  
saal

**Mehrwert Glaube – "Die  
Reden Jesu"**

Die geistlichen Abende von "Mehrwert Glaube" bieten im Stift Kremsmünster die Möglichkeit, das eigene Leben bewusster aus dem Glauben zu gestalten.

18:30 Uhr Gelegenheit zur Aussprache

19 Uhr Hl. Messe mit Predigt in der Michaeliskapelle

20 Uhr "Die Reden Jesu", Dr. Helmut Obermayr liest aus den Evangelien, anschl. Agape

Kontakt: Stift Kremsmünster, Web: www.stift-kremsmuenster.at

Samstag, 02.02.2013

19 Uhr, Kulturzentrum Kino

**"Viel Holz" – Ensemble-  
konzert der Holzbläser-  
klassen**

Kontakt: Landesmusikschule

Sonntag, 03.02.2013

14 Uhr, Bezirkssporthalle

**60. Naturfreunde-  
Kinderfasching**

Kontakt: Naturfreunde Kremsmünster

Mittwoch, 06.02.2013

20 Uhr, Kulturzentrum Kino

**Kino: Taste the waste**

Dieser Dokumentarfilm hat schon in Deutschland beim Erscheinen eine längst überfällige Debatte angestoßen: Warum schmeißen wir unser Essen auf den Müll. Es geht

um kleine Reste in Haushalten, über Abfall-Container der Supermärkte bis auf die Anlagen der Lebensmittelindustrie. Es gibt ein System, das es scheinbar rechtfertigt, Lebensmittel zu produzieren und sie wegzuerwerfen, wenn sie nicht verkaufbar sind.

Kontakt: UFO & Kulturverein AUSSERDEM

Sonntag, 09.02.2013

20 Uhr, Kulturzentrum Kino

**Musikergschnas**

Kontakt: Musikverein Kremsmünster

Donnerstag, 14.02.2013

19 Uhr, Kulturzentrum Kino

**"Prima la Musica" Teilneh-  
merkonzert**

Kontakt: Landesmusikschule

Freitag, 15.02.2013

19:30 Uhr, Pfarrheim

**Auf dem österreichischen  
Jakobsweg**

Filmvortrag von Maria und Reinhard Preißl über ihre Pilgerreise von Linz bis Feldkirch. Im Jahr 2004 machten sich Reinhard und Maria Preißl aus Seyfrieds im niederösterreichischen Waldviertel auf den mehr als 3.000 km langen Weg nach Santiago de Compostela im fernen Spanien. Der Wunsch, diesen uralten spirituellen Weg zu gehen, war in den letzten Jahren allmählich entstanden. Ursprünglich für die Pension geplant, entschlossen sie sich, dieses Projekt in Etappen in den Sommerferien in die Tat umzusetzen. Im Jahr 2004 ging es bis Linz, 2005 bis Innsbruck. Das Schweizer Marienheiligtum Ein-

siedeln erreichten sie 2006. Im Jahr 2007 durchquerten sie die Schweiz. 2008 trafen sie in Le Puy en Velay im französischen Zentralmassiv ein, 2009 standen sie in der ehemaligen Benediktinerabtei Saint Pierre de Moissac, 2010 durchschritten sie die Porte Saint Jacques in Saint-Jean-Pied-de-Port, im Juli 2011 standen sie in der Kathedrale von León. Schließlich erreichten sie am 24. Juli 2012 Santiago de Compostela.“

Kontakt: Kath. Bildungswerk

Freitag, 01.03.2013

20 Uhr, Stift, Wintersaal

**Mehrwert Glaube - "Mit  
Fasten den Glauben erneu-  
ern"**

Die geistlichen Abende von Mehrwert Glaube bieten im Stift die Möglichkeit, das eigene Leben bewusster aus dem Glauben zu gestalten.

18:30 Uhr Gelegenheit zur Aussprache

19 Uhr Hl. Messe mit Predigt in der Michaeliskapelle

20 Uhr "Mit Fasten den Glauben erneuern", Vortrag von Priorin Sr. Hanna Jurman OSB, anschl. Agape

Kontakt: Stift Kremsmünster, Web: www.stift-kremsmuenster.at

Sonntag, 03.03.2013

Hinterstoder, Höss

**37. Ortsschitag**

Alle Details werden in der Ausschreibung Ende Jänner zur Verfügung gestellt. Infos gibt es auch auf der TuS-Homepage www.tus.kremsmuenster.at/la

TuS, Sektion Leichtathletik & Schi

Dienstag, 29. Jänner im Kulturzentrum



Mittwoch, 6. Februar im Kulturzentrum: Kinofilm „Taste the Waste“





## Geburten

Petter Nina und Mistic Milan,  
Hofwiese 1/11 – *Danny*  
Vogl Magdalena und Engleder Stefan,  
Linzer Straße 12/3 – *Benedikt*  
Kikic Marijana und Miso, Hofwiese  
6/6 – *Daniel*  
Jokic Slada und Dragan, Marktplatz  
24/4 – *Luka*  
Morina Jetmire und Alban, Paster-  
witzweg 6 – *Almir*  
Winter Ana und Jürgen, Papiermühl-  
straße 39/4 – *Matteo*  
Zalic Rasima und Adnan, Papier-  
mühlstraße 31/7 – *Elvin*  
Brandstätter Birgit und Pöllhuber  
Christoph, Ziegelmaierweg 18 – *Li-  
onel*  
Roger Sandra und Pröll Jürgen, Po-  
chendorf 55 – *Jonas Daniel*

## Hochzeiten

Richardt Lisa und Ahrens Martin,  
Handel-Mazzetti-Weg 8  
Matijevic Sladjana und Adzaga Bla-  
zenko, Stift 1

## Goldene Hochzeit

Steiner Heidemarie und Gottfried,  
Fischer-Colbrie-Straße 10/1

## Gratulation zum Geburtstag

Zwicklhuber Maria (93), Bahn-  
hofstraße 27/3  
Gorniok Maria (94), Bad Haller Stra-  
ße 14/2  
Huemer-Fistelberger Wilhelmine  
(87), Therese-Kinsky-Weg 6  
Mühlberger Therese (95) Josef-As-  
sam-Straße 3  
Wegerer Franz (87), Schönau 48  
Ehrlich Maria (83), Linzer Straße  
8/13  
Krumhuber Franz (85), Subiacostra-  
ße 12/12  
Wimmer Theresia (87), Pochendorf  
18  
Lacherstorfer Berta (88), Josef-As-  
sam-Straße 3  
Steinmaurer Maria (81), Mairdorf  
6/2

Stiksel Maria (84), Brucknerstraße  
14  
Hujber Franziska (84), Marktplatz  
26/1  
Mayr Johann (83), Schürzendorf 8  
Bergthaler Maria (88), Gosenhuber-  
straße 6/1  
Pouget Franz (81), Hofwiese 4/6  
Unfried Klara (94), Josef-Assam-  
Straße 3  
Zauner Barbara (91), Lärchenwald-  
straße 5/2  
Kamptner Karl (81), Prandtauerstra-  
ße 24/2  
Eder Olaf (83), Josef-Roithmayr-  
Straße 3/6  
Wimmer Eleonora (86), Josef-Roith-  
mayr-Straße 11/37  
Erhardt Katharina (80), Gablonzer  
Straße 33/7  
Feichtinger Alfred (88), Josef-As-  
sam-Straße 3  
Gruber Johann (81), Wilhelmshöhe 8  
Wegerer Cäcilia (82), Schönau 48  
Hummer Katharina (85), Mairdorf  
29/2  
Rameder Elisabeth (85), Josef-As-  
sam-Straße 3  
Haidinger Rosa (84), Rudolf-Hund-  
storfer-Straße 2/7  
Brandl Anna (84), J.-Assam-Straße 3  
Dickinger Katharina (90), Josef-As-  
sam-Straße 3  
Madarasz Elisabeth (82), Kremseg-  
ger Straße 62/1  
Politzer Dragica Carla (88), Josef-  
Lederhilger-Straße 4/9  
Cavallin Monika (81), Marktplatz  
14/1  
Föttinger Gerhard (80), Marktplatz  
32/1  
Grolmusz Agnes (87), Stifterstraße  
23/4  
Hennebichler Franz (81), Windfeld  
15  
Brandstätter Josefa (89), Regau 10  
Fuchs Josef (81), Heiligenkreuz 4/1  
Inselsbacher Sieglinde (86), Rudolf-  
Hundstorfer-Straße 9/2  
Kotschwar Kurt (85), Bahnhofstraße  
30/1  
Strinzel Hiltraud (80), Papiermühl-  
straße 2/1  
Berner Johanna (82), Josef-Assam-  
Straße 3  
Ulbrich Bruno (89), Glasgasse 14  
Fuchs Maria (84), Dirnberg 13/1  
Kaiser Margarete (92), Brucknerstra-  
ße 20/1

Maurer Alfred (80), Windfeld 7/1  
Gruber Angela (83), Gablonzer Stra-  
ße 31/4  
Spießberger Hermine (83), Kirchberg  
10/1  
Holzinger Franz (82), Linzer Straße  
22  
Rumplmair Hermine (85), Fuxjäger-  
straße 2/1  
Zwicklhuber Theresia (84), Heiligen-  
kreuz 7/1  
Weinmann Johann (83), Sonntagberg  
11a  
Tragler Theresia (85), Josef-Assam-  
Straße 3  
Kaiser Maria (92), Franz-Lutzky-  
Straße 9/2

## Wir bedauern 7 Todesfälle

Vollmer Nikolaus, Josef-Assam-Stra-  
ße 3, gest. in Kremsmünster, im  
95. Lj.  
Wiesmair Annette, Stift 1, gest. in  
Adlwang, im 16. Lj.  
Zwicklhuber Maria, Josef-Assam-  
Straße 3, gest. in Kremsmünster,  
im 82. Lj.  
Pospichal Helmut, Welser Straße 51,  
gest. in Vöcklabruck, im 72. Lj.  
Gegenleitner Ingeborg, Josef-Assam-  
Straße 3, gest. in Kremsmünster,  
im 78. Lj.  
Wallner Josef, Josef-Assam-Straße 3,  
gest. in Kremsmünster, im 85. Lj.  
Moser Hermann, Josef-Assam-Stra-  
ße 3, gest. in Kremsmünster, im  
75. Lj.





## Wohnraum – Geschäftsraum

35 m<sup>2</sup> Garconniere in Mairdorf (Schlafzimmer, Wohnbereich, Bad, WC) ab 1.1.2013 zu vermieten. Auskunft unter Tel. Nr. (0660)758 38 48 oder (07583) 84 85

40 m<sup>2</sup> Wohnung im Zentrum (Marktplatz 22) zu vermieten. Auskunft unter Tel. Nr. (07583) 53 06

50 m<sup>2</sup> Wohnung im Zentrum (Marktplatz 22) zu vermieten. Auskunft unter Tel. Nr. (07583) 53 06

70 m<sup>2</sup> Wohnung im Zentrum (Marktplatz 22) zu vermieten. Auskunft unter Tel. Nr. (07583) 53 06

90 m<sup>2</sup> stilvoll renovierte Wohnung in einem Bürgerhaus (drei große hohe Räume, Kachelofen, Einbauküche, SAT-TV, PKW-Parkplatz, Gartenbenützung) im Zentrum von Kremsmünster ab 1.1.2013 zu vermieten. Miete inkl. aller Betriebskosten € 735,-. Kautions € 1.500,-. Auskunft unter Tel. Nr. (0664) 440 01 15

30 m<sup>2</sup> Singlewohnung (Einbauküche, SAT-TV, PKW-Parkplatz,) im Zentrum von Kremsmünster ab 1.1.2013 zu vermieten. Miete inkl. Betriebskosten und Strom € 275,-. Auskunft unter Tel. Nr. (0664) 440 01 15

29 m<sup>2</sup> Wohnung (zwei Räume, teilmöbliert, SAT-TV, PKW-Parkplatz, Gartenbenützung) im Zentrum von Kremsmünster zu vermieten. Miete inkl. Betriebskosten und Strom € 295,-. Auskunft unter Tel. Nr. (07583) 82 58

53,50 m<sup>2</sup> Wohnung (1. Stock) im Zentrum von Kremsmünster (Küche, Wohnzimmer, Schlafzimmer, Bad, WC, Abstellraum) ab 1.1.2013 zu vermieten. Auskunft unter Tel. Nr. (0664) 73 47 67 63

30 m<sup>2</sup> Garconniere im Zentrum von Kremsmünster (Einbauküche, Bad/WC, gegebenenfalls möbliert) zu vermieten. Auskunft unter Tel. Nr. (0676) 746 00 05

69 m<sup>2</sup> Neubauwohnung im Grünen (Dehenwang) ab Jänner 2013 zu vermieten. Auskunft unter Tel. (0676) 558 01 96 oder (07583) 7180

55 m<sup>2</sup> Erdgeschoßwohnung mit Gartenbenützung in der Landwid 34 zu vermieten. Auskunft unter (0650) 325 44 07

73 m<sup>2</sup> helle Wohnung (1. Stock) in der Gablonzer Straße 34/2 ab Dezember 2012 zu vermieten. Im Sommer/Herbst 2010 neu renoviert, großes Wohnzimmer, Balkon, Garage und Gartenbenützung, ruhige Lage. Gesamtmiete kalt ohne BK € 350,-. Abgabe bevorzugt mit kompletter Einrichtung (neuwertig zwei Jahre alt) – außer Küche. Ablöse VB € 8.000,-. Auskunft unter (0699) 11 20 63 81

80 m<sup>2</sup> Eigentumswohnung + 4 m<sup>2</sup> Balkon in der Hofwiese (Wohnzimmer, Essküche, 2 Schlafzimmer, Bad, WC, Abstellraum, Kellerabteil, KFZ-Abstellplatz) zu verkaufen. Auskunft unter Tel. (0664) 73 52 07 28

Neu renovierte 40 m<sup>2</sup>-Wohnung in sonniger Lage ab sofort zu vermieten, Bereich Gablonzer-Siedlung; Auskunft unter Tel. (0699) 107 801 84.

Das Foto zeigt Ortsbäuerin Erika Glinsner und Bauernbundobmann Johann Dutzler bei der Übergabe des Krankenbettes an Bürgermeister Gerhard Obernberger und Soziales-Sachbearbeiterin Regina Huber



## Spende: Elektrisches Krankenbett von Ortsbäuerinnen und Bauernbund

Um auch Versicherten der Sozialversicherungsanstalt der Bauern und der Sozialversicherungsanstalt der gewerblichen Wirtschaft bei Bedarf ein Krankenbett zur Verfügung stellen zu können, wurde von der Marktgemeinde Kremsmünster ein elektrisches Krankenbett angekauft.

Da in beiden Fällen keine Kostenübernahme seitens des Sozialversicherungsträgers erfolgt, wäre ein Privataufkauf durch die Versicherten erforderlich. Mit diesem Pflegebett kann geholfen werden, die schwierige Aufgabe der Pflege leichter zu meistern und die Selbständigkeit der zu pflegenden Personen zu erhöhen. Gespendet wurde dieses Krankenbett von den Ortsbäuerinnen und dem Bauernbund Kremsmünster. Hierfür wird seitens der Marktgemeinde Kremsmünster ein herzliches Dankeschön ausgesprochen.

Nähere Auskünfte am Marktgemeindegemeindeamt Kremsmünster, Zimmer 30, Frau Huber, 07583-5255-24.



Liebe Mitbürger und Mitbürgerinnen!

Nur noch einige Tage dauert das heurige Jahr und wir blicken schon gespannt auf 2013. Der Arbeitskreis „Gesunde Gemeinde“ plant auch für nächstes Jahr wieder viele Aktivitäten. Ich denke, dass wir ein breit gefächertes Angebot - gestützt auf die ausgewerteten Fragebögen - für Sie finden werden.

Mit Freude habe ich festgestellt, dass unsere Vorträge und Aktivitäten sehr gut angenommen werden. Einen besonderen Dank richte ich an die Arbeitskreismitglieder der „Gesunden Gemeinde“ sowie den Arbeitskreis „Suchtprävention“ für ihren Idealismus und großartigen Einsatz. Ein besonderer Dank gilt Frau Raffaella Ziegler vom Gemeindeamt. Bei ihr laufen alle Fäden zusammen.

Frohe Weihnachten und ein gesegnetes, gesundes neues Jahr wünscht Auguste Stallinger, Arbeitskreisleiterin der Gesunden Gemeinde

Foto: Rolf van Melis / pixelio.de



### Rückblick auf die Aktivitäten 2012

- Schneeschuhwanderung zur Anton Schosser Hütte/ Hohe Dirm mit Dipl. Outdoor-Coach Elisabeth Humer (2)
- Rückenschule - Kurs zum Jahresschwerpunkt „Arbeit und Gesundheit“
- Vortrag „Krebsvorsorge - Was ist sinnvoll?“
- „Einkaufsrallye“ für die Eltern der Kinder des Gesunden Kindergartens Kremsegg



- „Wildsau-Mix“-Verkostung des Arbeitskreis Suchtprävention - Präsentation des besten alkoholfreien Heißgetränks am Weihnachtsmarkt am Marktplatz
- „Hörerlebnispavillon“ in der Hauptschule Kremsmünster inkl. Vortrag am 19. Juni zum Thema „Gefahren von Lärm, das Tragen von Kopfhörern und den daraus resultierenden Hörschäden“ und Hörtests durch die Fa. Neuroth
- Vortrag „Alzheimer – Demenz“
- Kinderkochen im Rahmen der Ferienpassaktion bei Michaela Öllinger (2)
- Geocaching im Zuge der Ferienpassaktion
- Kurs „Meditation und Tiefenentspannung“
- „Burn-out“-Vortrag gemeinsam mit den Genusskaufleuten und dem Arbeitskreis Wirtschaft
- Fragebogenerhebung „10 Jahre Gesunde Gemeinde“
- Gesunde Küche in der Schulküche VS Markt, im Bezirksaltenheim Kremsmünster und im Stift Kremsmünster
- Website mit lfd. Aktualisierung
- Gesunde Seite in den Gemeindenachrichten
- 6 Workshops des Arbeitskreises Suchtprävention
- 4 Arbeitskreissitzungen

### Kurs: Yoga

Selbst der Ursprung der Lebensfreude sein

Yoga, die Jahrtausend alte indische Lehre vom Leben hilft durch Verbindung von Atemtechniken (Pranayama) – Körperübungen (Asanas) – Meditation (Dyana) und Tiefenentspannung, neue Lebenskraft zu aktivieren und das innere Wissen zu entdecken.

Die Vitalität wird gesteigert, das Immunsystem gestärkt und die Atemkapazität erweitert. Durch die Aktivierung der Reflexzonen wird das Hormon- und Organsystem harmonisiert. Mittels Atmungs- und Entspannungsübungen lernen Sie Stress leichter zu bewältigen und neue Energien zu schöpfen.

10 Euro/ Einheit - für Anfänger und Geübte. Mitzubringen: Decke, Teehägerl, kleines Kissen

Kursbeginn: Mi, 09.01.2013, 18-19:30 Uhr, Kindergarten Markt  
Referentin: Dipl. Gesundheitstrainerin Dagmar Willnauer  
Anmeldungen: Dagmar Willnauer, Tel. (0660) 15 43 886

Foto: Thomas Siepmann / pixelio.de



### Vorankündigung: ZUMBA 45 Plus

Wenn Sie eine Fitness suchen, die auch Spaß macht, sind Sie hier richtig! Zumba 45 Plus ist speziell für reifere Menschen, die Ihre Kondition und Koordination langsam aufbauen möchten. Die Art der Bewegungen und die Geschwindigkeit sind auf die Altersgruppe abgestimmt. Ab Februar wird Zumba 45 Plus in Kremsmünster angeboten. Anmeldungen bei Fr. Auguste Stallinger, Tel. (0650) 99 95 257

### Gewinner...

...auf Grund des knappen Zeitraums zwischen Einsendeschluss der Rezepte bzw. Auswertung der Fragebögen und dem Redaktionsschluss der Gemeindenachrichten werden die Gewinner des Restaurantgutscheins bzw. der Markteuros in der nächsten Ausgabe der Gemeindenachrichten bekannt gegeben!



## Sprechtag der OÖGKK-Sprechtage am Gemeindeamt Kremsmünster

Haben sie Fragen rund um Versicherungsschutz, Mutterschaftsleistungen, Krankengeld & Co.? Unsere mobile Kundenbetreuerin Frau Andrea Hubinger berät Sie gerne im Marktgemeindeamt Kremsmünster, Zimmer 17, 1. Stock, Tel. (0664) 811 58 67.

Servicestelle Kremsmünster: Jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat von 8 – 12 Uhr

Jänner: 09.01.2013, 23.01.2013  
Februar: 13.02.2013, 27.02.2013

## Rotes Kreuz-Besuchsdienst: Zeit als Geschenk

Die Enkel studieren in Wien, der Sohn arbeitet viel, die Tochter sorgt in der zu Verfügung stehenden Zeit für das Wichtigste. Auch der Besuch von Freunden nimmt immer mehr ab. Ein Kartenspiel, ein Besuch im Kaufhaus, ein Spaziergang durch die Winterlandschaft oder etwas aus der

Rotes-Kreuz-Besuchsdienst: Bgm. Gerhard Obernberger, Hans Stach, Erika Verhofnik, DF Erwin Bergmair (v.l.n.r.)



Zeitung zu erfahren, das sind Erlebnisse die für einsame und alte Menschen nicht mehr zur Selbstverständlichkeit gehören.

Oft sind betagte Menschen sehr einsam, da sie durch körperliche Einschränkungen in ihrem Tatendrang gehemmt sind. Sozialen Umgang zu pflegen wird immer schwerer. Das ist eine Situationen sind bei älteren Menschen immer häufiger anzutreffen ist.

Genau hier will der neu gegründete Besuchsdienst des Roten Kreuzes ansetzen und unterstützen. Freiwillige Mitarbeiter, die in der Nähe zu den Besuchenden wohnen, werden auf deren Anforderung vermittelt. Diese Menschen können zuhören, gemeinsam Kreuzworträtsel lösen oder Musik hören, aber auch einfach nur da sein. Vertrauen, Verlässlichkeit und Zeit für die Menschen zeichnen die freiwilligen Mitarbeiter aus.

Dieses Service kann nun auch in Kremsmünster flächendeckend angeboten werden. Ein engagiertes Team rund um Erika Verhofnik und Hans Stach bieten den Dienst aus voller Überzeugung unentgeltlich an. „Für viele der betreuten Personen sind die Besuche der einzige regelmäßige Kontakt zur Außenwelt“, so Hans Stach.

Um die Betreuung auch weiter ausbauen zu können, werden laufend Freiwillige gesucht. Voraussetzung dafür ist lediglich soziales Engagement, Menschlichkeit und Verständnis für ältere und manchmal auch kranke Menschen. Positive Rückmeldung und die Anerkennung der Besuchten sind der Ansporn für diesen Einsatz. Für Fragen und Informationen steht das Besuchsdienst Team sowie die Rot Kreuz Dienststelle Kremsmünster gerne zur Verfügung.

## HNO-Facharztpraxis in Bad Hall

Ab sofort erweiterte Praxiszeiten: Mo und Mi 9 – 11:30 Uhr, Di und Fr 15 – 18 Uhr, Tel. (07258) 292 21. Wahlarzt aller Kassen: Dr. med.univ. Michael Moser Hauptplatz 13, 4540 Bad Hall, [www.moser-hno.at](http://www.moser-hno.at). Spezielle Themen, über die Standardtherapien hinaus: Ohrspezialist, Nasenchirurgie, auch plastisch Nasennebenhöhlenchirurgie, Allergologie mit Komponentendiagnostik

## „Weihnachten im Schuhkarton“ – das Original

Ein herzliches Danke allen, die sich heuer an „Weihnachten im Schuhkarton“ beteiligt haben. 352 liebevoll gepackte Schuhschachteln wurden in Kremsmünster abgegeben. Danke allen:

- die einen Schuhkarton gepackt oder angenommen haben
- die so fleißig gestrickt und genäht haben
- die Sachspenden gegeben haben
- die Werbung gemacht haben
- die Geld gespendet haben
- die bei der Kontrolle und beim Einpacken geholfen haben.

Durch diese Helfer und Spender können viele Kinder in Weißrussland beschenkt werden! Infos unter: [www.weihnachten-im-schuhkarton.at](http://www.weihnachten-im-schuhkarton.at) oder bei Ingrid Schreiber.



## Energiespartipps

### Leerraum im Kühlschrank nutzen

Wussten Sie, dass leere oder halb-leere Kühlschränke deutlich mehr Energie verbrauchen als volle Kühlschränke?

Es ist tatsächlich so: Bei jedem Öffnen strömt kalte Luft heraus, weil sie schwerer ist als Raumluft; im gleichen Zuge strömt die warme Raumluft in den Kühlschrank und der Kühlschrank muss jedesmal erneut seinen Inhalt herunterkühlen.

Gerade in kleinen Haushalten tritt das Problem halbleerer Kühlschränke häufig auf. Die Lösung des Problems:

Den Kühlschrank mit Getränkevorräten füllen – so wird die Kälte wie mit Kühlakkus festgehalten und der Kühlschrank muss nach dem Öffnen weniger warme Luft herunterkühlen!

### Energiespartipp: E-Book oder Buch?

Tut man der Umwelt einen Gefallen, wenn man vom gedruckten Buch auf ein E-Book umsteigt? Das Öko Test Magazin vom März 2012 hat dazu eine Untersuchung des Freiburger Öko-Instituts unter die Lupe genommen.

Ökologisch im Vorteil sind dabei E-Book-Reader mit eInk-Displays wie der Kindle, sie verbrauchen weniger Energie als die Modelle mit LCD-Farbdisplay – zu diesen Modellen zählt etwa das iPad. Über 99 Prozent des Energieverbrauchs und der Treibhausemissionen entstehen bei der Herstellung der E-Books-Reader.

Bei Büchern ist es vor allem die Papierherstellung, die auf Kosten der Umwelt geht.

Ergebnis der Öko-Institut-Studie: Wer seinen E-Book-Reader drei Jahre im Einsatz hat und damit jährlich zehn gedruckte Bücher einspart, ist ökologisch gesehen im Vorteil.

## Radbotschafter des Jahres: Johannes König

Unser Radbotschafter des Monats wurde zugleich auch zum „Radbotschafter des Jahres“ gekürt, weil sein jugendliches und aktives Verhalten nicht nur für alle PensionistInnen ein Vorbild ist.

### Dipl.Ing.Johannes König

Geborener Kremsmünsterer, aufgewachsen im Gasthaus König. Nach 5 Jahren Studium in Wien, 5 Jahren Industriepaxis in Linz und 33 Jahren als Lehrer an der HTL Steyr wieder (als 66+ Single) im Heimatort. Warum? „Weil es mir hier am besten gefällt“.

### Warum fahre ich mit dem Rad?

Ich fahre ortsintern jedes Jahr an die 2.000 km und zwar bei jedem Wetter (bei Regen und Schnee mit dem Regenumhang)

a) weil ich so auf dem kürzesten Weg zu meinem Ziel komme

Johann König ist der Radbotschafter des Jahres



(hoffentlich bald, ganz legal, im Ortszentrum auch gegen die Einbahnen).

b) weil ich direkt neben dem Geschäftseingang parken kann, und weil ich

c) als Einkäufer für das Gasthaus König bisweilen mehr als 10 kg transportieren muss – mein himmelblaues Puch Dreigangrad schafft das mit links.

**Bewerte auf einer Skala von 1 bis 10 die Gründe, warum du mit dem Fahrrad fährst:**

Gesundheit : 8

Umwelt : 11

Geld : 0

**Was mir als Radfahrer ein Anliegen ist!**

Ich möchte meinen Enkeln eine bewohnbare Erde hinterlassen – daher muss ich etwas tun! (Räder erzeugen den kleinstmöglichen ökologischen Reifenabdruck)

**Mein Radbotschafter-Tipp:**

Radfahren kann man nicht nur ortsintern! Das OÖ Radwegenetz wird immer dichter – es gibt nicht nur den Donauradweg von Passau bis Wien, sondern noch über 30 innerösterreichische Radwege, z.B. den Kremstalradweg von Frauenstein bis Traun.

Radfahren hilft mit, trotz guten Essens den Waschbrettbauch auf Dauer zu behalten.



## Professionelle Gratisberatung in Energiefragen

Die Arbeitskreise des E-Gem-Vereins (Energiespargemeinde) arbeiten nach wie vor gut. Aufgrund beruflicher und privater Mehrfachbelastung sieht sich aber Mag. Klaus Thaler gezwungen, von der Obmannfunktion ins zweite Glied zurückzutreten. Er übernimmt die Öffentlichkeitsarbeit des Vereins.

**Neue Umweltausschuss-Vorsitzende: Nicola Abler-Rainalter**  
Dadurch sah man sich von Seiten der Gemeinde zu einer Umstrukturierung veranlasst: Frau Nicola Abler-Reinalter wird die neue Repräsentantin nach außen. Da sie im kommenden Jahr auch den Vorsitz des Umweltausschusses übernimmt, können dabei weitere Synergien entstehen.

Sie wird auch zusammen mit Herrn DI Christian Wolbring die Netzwerksitzungen organisieren. Herr Wolbring steht darüber hinaus ab 17. Jänner jeden 3. Donnerstag des laufenden Monats von 16 bis 19 Uhr



Gratisberatung in Energiefragen: Bgm. Gerhard Obernberger, Nicola Abler-Reinalter, Teresa Weiermeier, DI Christian Wolbring (v.l.n.r.)

kostenlos für Energiefragen zur Verfügung. Egal, ob Sie selbst eine Anlage bauen, an einem Bürgerbeteiligungsprojekt teilnehmen oder einfach nur Energie sparen möchten.

Hier bekommen sie vom Leiter der Energieregion Traun4tler Alpenvorland technische, kaufmännische und rechtliche Tipps zum Nulltarif! Das Büro der Expertforce befindet sich

im Gemeindeamt, Aufgang rechts neben der Trafik.

Ihm zur Seite steht Frau Teresa Weiermeier, die vormittags von 9 bis 12 Uhr im Büro als Anlaufstelle und Multiplikatorin für Energieanliegen fungiert.

Sie ist erreichbar unter 0 720 59 55 95 bzw. Email [office@expertforce.at](mailto:office@expertforce.at)

*Umsteigen ins schnellere Netz - jetzt mit GRATIS Installation!\**

**RED ZAC ZETTL.**

\* Für alle, die von ihrem derzeitigen Internet-Anbieter weg wollen, ist jetzt die beste Gelegenheit dazu! Red Zac Zettl bietet Ihnen All-Inclusive-Pakete zum Top-Preis, ab 19,90 Euro mit GRATIS-Installation (im Wert von 70,-)! Einfach anrufen und sich unverbindlich informieren.

**RED ZAC ZETTL.** Bahnhofstraße 1  
4550 Kremsmünster

*Info- und Bestellhotline:  
0676 1 84 21 21 100*



## Wärmebild- messungen

Derzeit werden in Kremsmünster die Wärmebildmessungen für Gebäude im Gemeindegebiet von Kremsmünster durchgeführt.

### Professionelle Messungen

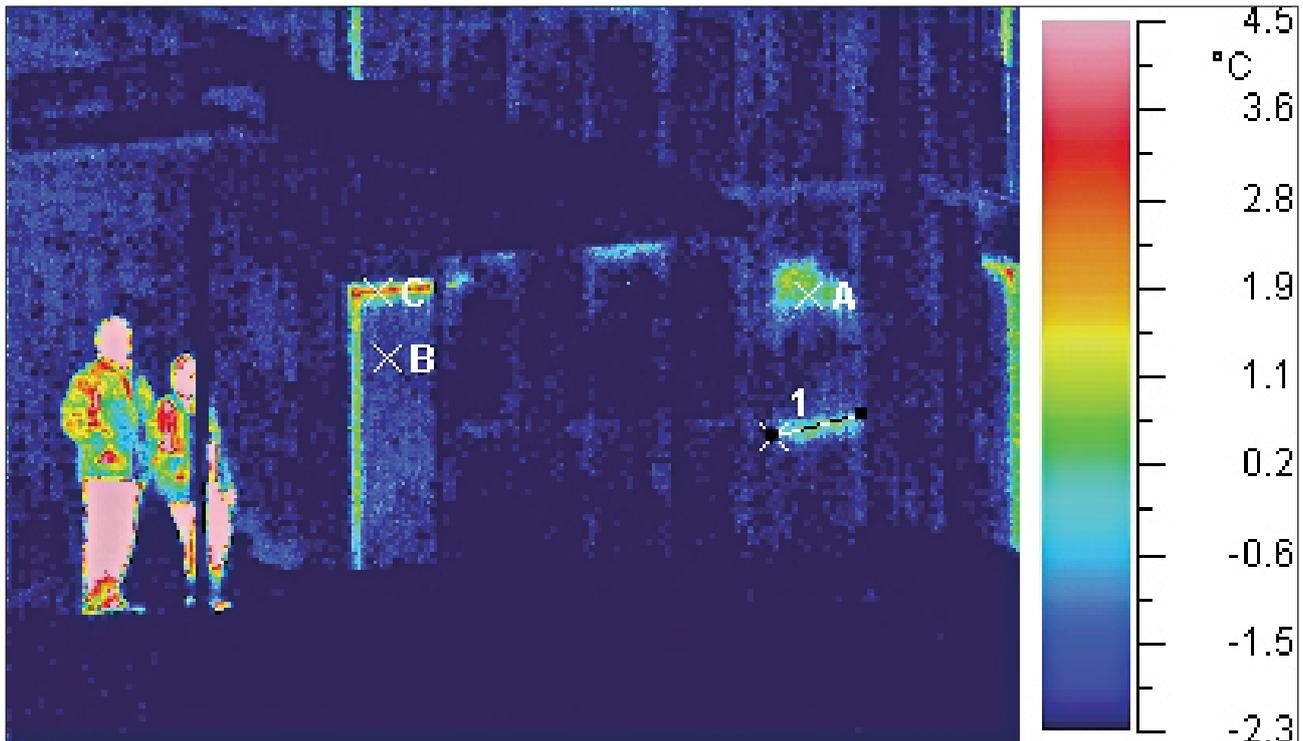
Die Messungen werden professionell ausgeführt und auch anschließend ausgewertet. Die Besprechung der Bilder ist ein wichtiger Punkt, damit man auch die Temperaturverläufe besser versteht und eventuell daraus auch mit Sanierungsfirmen und Baumeistern die richtigen Entscheidungen treffen kann.

### Projekt „Thermische Sanierung von Gebäuden“

Mit diesem noch offenen Punkt der Wärmebildmessung, wird das Projekt „Thermische Sanierung von Gebäuden“ in Kremsmünster abgeschlossen. Es konnten für dieses Projekt wirklich viele Impulse für die Kremsmünsterer Wirtschaft gegeben werden.

Der E-Gem Verein hofft, dass dieses Projekt auch in den nächsten Jahren weiterwirkt.

Wärmebildmessung: Da strahlen die Bruckners, weil ihr Passivhaus so wenig Wärme abgibt.



## Radfahren im Winter ?

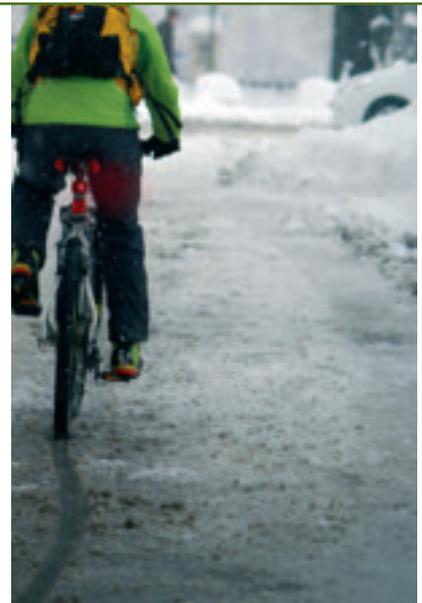
Ja, warum nicht! Radfahren ist gesund, auch in der kalten Jahreszeit. (lt. WHO reduziert 1/2 Stunde Bewegung pro Tag das Risiko von Herz-Kreislaufkrankungen um 50 %)

### Minusgrade: Ausrüstung und Fahrweise !

Es ist vielmehr eine Frage des inneren Schweinehundes bzw. auch der Ausrüstung und der Fahrweise. Warm anziehen, am besten in mehreren Schichten, warme Handschuhe und Haube (auch unterm Helm), gegen Fahrtwind schützen und los kann es gehen. Minusgrade halten Schifahrer und Langläufer auch nicht ab sich zu bewegen, nur ist Radfahren viel günstiger.

### Licht

Gerade in den dunklen Wintermonaten ist es wichtig gut zu sehen und gesehen zu werden. Daher eine helle und reflektierende Kleidung tragen und eine funktionierende Lichtanlage verwenden. Bremsen, Schaltung, Kette und auch das Fahrradschloss warten, u.a. die Seilzüge schmieren, damit nichts einfriert.



Radfahren ist auch im Winter möglich

### Vorausschauende Fahrweise

Und falls doch einmal Schnee auf der Straße liegt – einfach die Fahrweise anpassen und vorausschauend fahren (das sollten die Autofahrer ja auch machen). Eventuell den Sitz etwas niedriger stellen, damit im Fall des Falles die Füße schneller und bequemer den Boden erreichen. Den Reifendruck zu verringern erhöht die Bodenhaftung. Nicht zu viel, sonst kann es anstrengend werden, und das Wichtigste überhaupt: es soll Spaß machen.



## Photovoltaik auf Schulen

Photovoltaik nun auch im Stift: Als eine der ganz wenigen höheren Schulen Oberösterreichs verfügt nun auch das Stiftsgymnasium über eine eigene Photovoltaikanlage. Anfang Dezember ging man damit ans Netz, so wie auch die Schulen VS Kirchberg, VS Kremsmünster und HS Kremsmünster.

„Auch das Stift läutet die Energiewende ein. Im Hintergrund Wärme aus der Hackschnitzelheizung, im Vordergrund Strom von unserer Sonne am Hofgartenhaus.



## Friedenslicht-Marathon: Ehrung von „Licht ins Dunkel“

Schon wieder! Jahr für Jahr sind die Verantwortlichen des Friedenslicht-Marathons beim Start der neuen Licht ins Dunkel Aktion Gäste von Landeshauptmann Josef Pühringer und ORF Oberösterreich.

Heuer lud erstmals Landesdirektor Mag. Kurt Rammerstorfer ins Landhaus ein. Bei diesem Festakt werden

die Großspender für Licht ins Dunkel in Oberösterreich geehrt.

Auch heuer wieder war der Spendenbetrag des Friedenslicht-Marathons der größte von den Non Profit Organisationen in Oberösterreich. Gerhard Gruber, der Erfinder und Hauptverantwortliche des FL-Marathons nahm stellvertretend, auch für die

Partnergemeinden Molln, Thalheim, Ried/Tr., Eberstallzell und Waldneukirchen, die Spendenurkunde entgegen. In diesem Jahr rechnen die Verantwortlichen damit, dass sie die EUR 300.000,00 Grenze überschreiten. Das ist ein ganz großartiger Erfolg, wenn man bedenkt, dass vor 11 Jahren alles mit EUR 8.000,00 begann.

Kurt Nekula (Präsident des Vereins „Licht ins Dunkel“), Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer, Gerhard Gruber (Erfinder des „Friedenslicht-Marathons für Licht ins Dunkel“), Sissy Mayerhoffer (Leiterin „Humanitarian Broadcasting“ im ORF) und Christine Tschürtz-Kny (Geschäftsführerin des Vereins „Licht ins Dunkel“) und viele andere bei der „Licht ins Dunkel“-Ehrung für den Friedenslicht-Marathon





## Christbaum – Abholservice

Im Ortsgebiet werden abgeräumte Christbäume als Service der Gemeinde am Montag, 14. Jänner vom Wirtschaftshof abgeholt. Bitte stellen Sie den Christbaum bis spätestens 7 Uhr an der Grundstücksgrenze bereit. Eine Abholung erfolgt nur zu diesem Termin.

## Kostenloser Computerkurs für Frauen

Besuchen Sie die kostenlose Lernwerkstatt für Frauen und erweitern Sie Ihre Kenntnisse: Sie haben bis jetzt noch keine Zeit gehabt, sich mit dem Computer zu beschäftigen? Sie möchten Ihre kommunikative Stärke verbessern und lernen, selbstbewusst zu präsentieren oder Texte zu schreiben? Dann ist die Lernwerkstatt für Frauen optimal für Sie geeignet!

### Das lerne ich:

- Den Computer im Griff,
- Basisausbildung in der EDV,
- Überzeugen in Wort und Schrift,
- Grundlagen der Kommunikation und Sprache,
- Wie Lernen zum Vergnügen wird,
- Strategien für leichtes und schnelles Lernen

Das bringe ich mit: Ich bin eine Frau zwischen 20 und 50 Jahre, ich bin gerade in Karenz, in der Erwerbsarbeit, Arbeitssuchend, Hausfrau, ..., ich will Computerkenntnisse erwerben, mein Wissen in Kommunikation und Lernen auffrischen.

### Kurszeiten:

2x wöchentlich, Montag und Dienstag von 13:30 bis 17:30 Uhr

### Kursdauer:

14. Jänner 2013 bis 07. Mai 2013

### Kursort:

Rathaus Kremsmünster, Sitzungssaal, 3. Stock

Teilnehmerinnen: 6 Frauen pro Kurs  
Die Lernwerkstatt für Frauen ist ein Kurs voller Selbsterkenntnis, Schmünzeln und „Aha-Effekten“! Spannend und bereichernd, lernfreudig und lebensbejahend! Rufen Sie an unter der Tel. Nr. (07252) 873 73, Frauenstiftung Steyr

## Alpenverein-Touren

So, 03.02.13, 17 Uhr, Stiftsschenke  
**Jahreshauptversammlung**

Sonntag, 10.02.13

### Schitour Dümmlerhütte 1.495 m

Aufstieg von Robleithen in ca. 3 Std., 800 Hm, Abfahrt ca. 1 Std., Hütte ist bewirtschaftet, Anmeldung: Willi Mitterbauer, Tel. (07228) 74 28 oder (0680) 552 81 19

Do/Fr, 28.02. – 01.03.13

### Schitouren im Stubaital

Stützpunkt ist die Franz Senn Hütte, nähere Info und Anmeldung: Herwig Blaimschein, Tel. (0650) 369 94 74

## Praktischer Arzt

Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist Tag und Nacht erreichbar:

**Tel. 141**

(Rotes Kreuz)

Bei Notfällen wählen Sie bitte Tel. 144

## Feiertagsdienst Zahnärzte

Datum	Name	Ort	Tel
24.12.	Dr. Renate Berger	Kirchdorf/Krems	(07582) 620 72
25.12.	Dr. Renate Berger	Kirchdorf/Krems	(07582) 620 72
26.12.	Dr. Renate Berger	Kirchdorf/Krems	(07582) 620 72
29.12.	Dr. Alexander Ogris	Grünburg	(07257) 71 18
30.12.	Dr. Angelika Häupl	Kremsmünster	(07583) 63 66
31.12.	Dr. Renate Berger	Kirchdorf/Krems	(07582) 620 72
01.01.	Dr. Renate Berger	Kirchdorf/Krems	(07582) 620 72
06.01.	Dr. Laszlo Czajlik	Wartberg/Krems	(07587) 69 16
13.01.	Dr. Friedrich Pramhofer	Schlierbach	(07582) 830 20
20.01.	Dr. Armin Dorninger	Micheldorf	(07582) 625 36
27.01.	Dr. Beate Scherrer	Molln	(07584) 792 00
03.02.	DDr. Xenia Mayerweg	Kirchdorf/Krems	(07282) 513 15
10.02.	Dr. Helmut Koppelhuber	Kirchdorf/Krems	(07582) 636 56
17.02.	Dr. Christian Leithner	Windischgarsten	(07562) 52 42
24.02.	Dr. Angelika Häupl	Kremsmünster	(07583) 63 66
03.03.	Dr. Romana Medweschek	Kremsmünster	(07583) 537 50

## Notruf-Nummern

Feuerwehr-Notruf	122
Polizei	133
Rettung	144
Aktueller ärztlicher Dienst	141
Telefonseelsorge	142

### Psychosozialer Notdienst

(rund um die Uhr erreichbar) (0732) 65 10 15

### Feuerwehr-Bereitschaft

(für "kleinere" Notfälle) (07583) 70 77-66

### Gemeinde-Bereitschaft

(außerhalb Dienstzeit) (0664) 524 85 17

### Tierkadaver

(Tierkörperverwertung Regau) (07672) 294 54

### IMPRESSUM:

**Medieninhaber und Herausgeber:** Marktgemeinde Kremsmünster, Rathausplatz 1, 4550 Kremsmünster

**Redaktion:** Marktgemeinde Kremsmünster, Rathaus, Zimmer 25, Tel. (07583) 52 55-29, Web: www.kremsmuenster.at/gn, E-Mail: gemeinde@kremsmuenster.at

**Fotos:** Marktgemeinde Kremsmünster, privat, Rest namentlich gekennzeichnet

**Druck:** Druckerei Mittermüller, Oberrohr 9, 4532 Rohr im Kremstal. Erscheinungsort: 4550 Kremsmünster. Herstellungsort: 4532 Rohr

**Redaktionsschluss:** März/April 2013: Freitag, 8. Februar 2013